

Deutsch

3. Klasse

Schülerbuch

prima ^{Los geht's!}



Қазақстан Республикасы Оқу-ағарту министрлігі Білім саласында сапаны қамтамасыз ету комитетінің Республикалық ғылыми-практикалық білім мазмұнын сараптау орталығы ұсынған

Рекомендовано Республиканским научно-практическим центром экспертизы содержания образования Комитета по обеспечению качества в сфере образования Министерства просвещения Республики Казахстан

Тек Қазақстанда сатылады
Только для продажи в Казахстане

КӨКЖИЕК
ГОРИЗОНТ КІТАП
БАСПАСЫ

Cornelsen

Almaty, 2024

Prima - Los geht's!
Deutsch. 3. Klasse
Schülerbuch

Symbole

	Ihr hört eine Audioaufnahme.	Hört zu.
	Ihr lernt in Partnerarbeit.	Sprecht zu zweit.
	Ihr lernt in kleinen Gruppen.	Spielt in Gruppen.
	Ihr macht eine Phonetik-Übung.	Hört zu und sprecht nach.
	Ihr hört ein Lied.	Hört und singt mit.
	Ihr lernt mit einem Spiel.	Würfelt und setzt eure Spielfigur.
	Ihr schaut einen Film.	Schaut den Film an.



Ihr erarbeitet in Gruppen ein Thema und präsentiert eure Ergebnisse in der Klasse.

Prima - Los geht's!
Deutsch. 3. Klasse
Schülerbuch A 1.1

- Autorinnen: Luiza Ciepielewska-Kaczmarek,
Aleksandra Obradovic, Susanne Sperling,
Giselle Valman, Angelika Lundquist-Mog
Mereke Tankibayeva, Kristina Samosledova,
Anastassiya Kreimer
- Experten der Internen: Mereke Tankibayeva, Seilkhanova Rakhila,
Rapisheva Zhanat
- Rezensenten: Kussaiyn Ryssaldy, Doktor der Philologie,
Professor, Akademiker des NCII
Elvira Kenesheva, Lehrerin - Forscherin
- Methodistin: Ainash Ashimova
- Layout und Herstellung: Renat Schaislamov
- Illustration: Ulla Mersmeyer (Berlin)
Fariza Kaken, Linara Mirgaliyeva,
Irina Kiyanova, Altai Aitschanov (Almaty)
Workshet Crafter
- Bildredaktion: Aidana Sarsenkyzy
- Verlag: «Көкжиек-Горизонт»

ISBN 978-601-363-047-2

Deutsch. Das Schülerbuch für die 3. Klasse einer Grundschule. / Luiza Ciepielewska-Kaczmarek,
Aleksandra Obradovic, Susanne Sperling, Giselle Valman, Angelika Lundquist-Mog, Mereke Tankibayeva,
Kristina Samosledova, Anastassiya Kreimer. – Almaty: «Көкжиек-Горизонт», 2024. – 100 S.

Diese Lizenzausgabe basiert auf dem Lehrwerk „Prima - Los geht's!“ herausgegeben von Cornelsen Verlag
GmbH, Deutschland

ISBN 978-601-363-047-2

© «Көкжиек-Горизонт», 2024

Liebe Deutschlerner,

Das **Schülerbuch Deutsch für 3. Klasse** richtet sich an Schülerinnen und Schüler in der dritten Klasse, die Deutsch als erste Fremdsprache lernen. Ihre Sprachkompetenzen werden in motivierenden Lernarrangements und mit vielfältigen Aufgabentypen spielerisch aufgebaut.

Die Freunde Aslan, Timur, Alua, Mia, Tom, und ihr Hund Dos begleiten euch im Unterricht mit "Deutsch für 3. Klasse".

Es folgen acht Einheiten mit altersgerechten Themen, die sich an der Lebenswelt der Kinder orientieren. Zahlreiche landeskundliche Einblicke, liebevolle Illustrationen, Lieder und Projekte garantieren abwechslungsreichen Unterricht und schnellen Lernerfolg.

Die **Audios zum Schülerbuch** sowie **interaktive Übungen** stehen im Webcode.

Das **Arbeitsbuch** dient der Vertiefung des Lernstoffs. Es kann zusätzlich im Unterricht sowie zum selbständigen Üben und Wiederholen zu Hause eingesetzt werden. Die Hörübungen und Lieder erweitern zusätzlich das Hörverstehen.

Wir wünschen euch viel Spaß und Erfolg beim Lernen mit Deutsch für 3. Klasse.

Autorinnen und Verlag



1



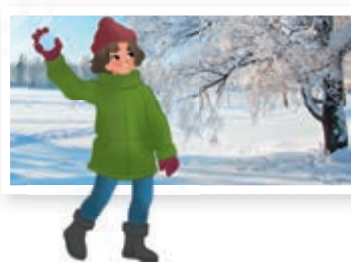
2



3



4



Inhalt

1. Über mich	Seite
Hallo, das bin ich	6
Über uns	10
Projekt	13
Das kannst du	14
Grammatik: Personalpronomen <i>ich, du</i> – Verben <i>sein, heißen, wohnen</i> – W-Fragen <i>wie, woher, wo, wer</i>	
2. Mein Klassenzimmer	
Meine Schultasche	15
Mein Klassenzimmer	18
In meinem Klassenzimmer	21
Projekt	23
Das kannst du	24
Grammatik: Artikel <i>der, das, die, die</i> (Plural) – Personalpronomen <i>wir</i> – unbestimmter Artikel <i>ein, eine</i>	
3. Meine Familie und Freunde	
Familienmitglieder	26
Über Freunde sprechen	30
Projekt	34
Das kannst du	35
Grammatik: Verbkonjugation - Trennbares Verb: <i>vorstellen</i> - unbestimmter Artikel in Akkusativ	
4. Das Wetter	
Die Jahreszeiten und das Wetter	36
Die Kleidung	39
Projekt	43
Das kannst du	45
Grammatik: Das unpersönliche Pronomen "es" - Verben: <i>passen, brauchen</i> +Akk, starkes Verb <i>tragen</i> - bestimmter und unbestimmter Artikel im Nominativ und Akkusativ	

Inhalt



5. Was ich alles gern mache...

Ich kann das ...

Seite

Das mache ich gern	46
Meine Spielsachen und Spiele	50
Projekt	54
Das kannst du	55

Grammatik: Verben können, ich, er, sie kann/ich, er, sie kann nicht - unregelmäßige Verben: *lesen, treffen, fahren, sehen*

6. Gesundheit

Befinden	56
Gesundes Essen	60
Projekt	64
Das kannst du	65

Grammatik: unregelmäßige Verben: *essen, nehmen, sollen* - Modalverb: *sollen*- Imperativ

7. Die Gebäude

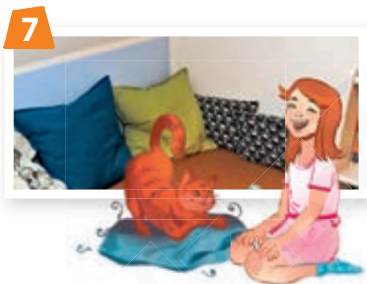
Mein Zuhause, mein Zimmer und die Gegenstände	67
Die Gebäude in der Stadt	71
Projekt	74
Das kannst du	75

Grammatik: Verben *hängen, stehen, liegen* – Präpositionen *an, auf, in, unter* + bestimmter Artikel im Dativ - Possessivartikel

8. Freizeitkultur, Feste

Orte für Feste	76
Transport	80
Projekt	85
Das kannst du	86

Grammatik: Präposition temporal und local – Verb *mögen* – Plural - W-Fragen *welche, wie viele*



1. Über mich

Lektion 1.1 Hallo, das bin ich

Stunde 1

Lernziele

Deinen Namen sagen
Sagen, woher du kommst



1 Wer bist du?

a Was seht ihr? Beschreibt das Foto in eurer Sprache.



b Wer spricht? Hört und zeigt auf die Kinder.

1

c Hört noch einmal und lest leise mit.



d Fragt und antwortet in der Klasse.





2 Wo wohnst du?



a Hört zu und lest mit.



b Sprecht den Dialog mit euren Namen und Wohnorten.



3 Hört das Lied. Singt mit.

Hallo! Wer bist du?

Hey! Ich bin Sam.
Wer bist du?
Ich wohne in Köln.
Wo wohnst du?

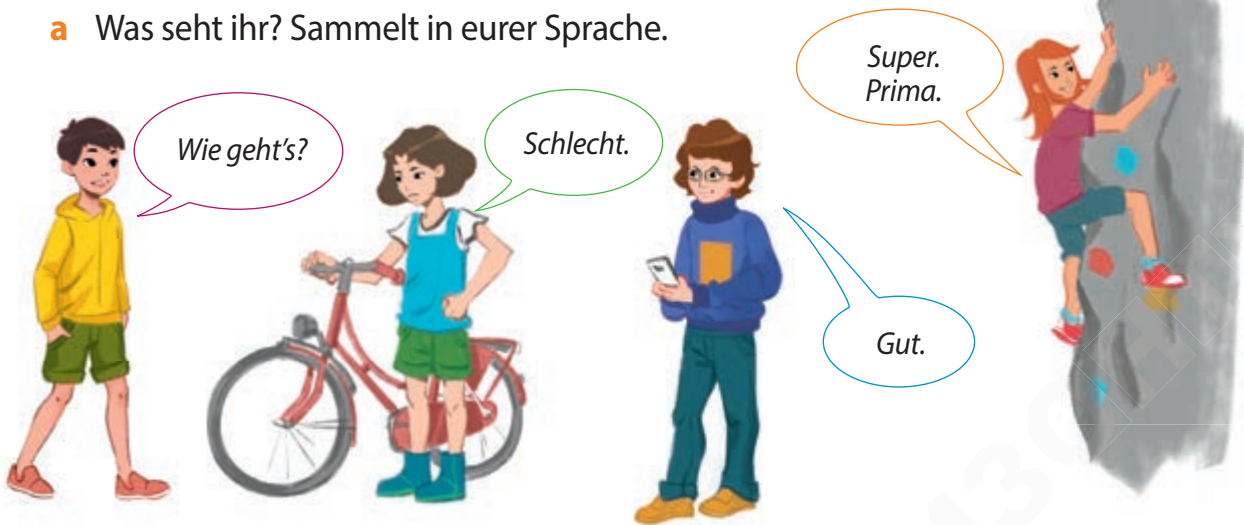
Ich bin Sam.
Ich wohne in Köln.

Wer bist du?
Wo wohnst du?

Stunde 2

1 Hallo, wie geht's?

a Was seht ihr? Sammelt in eurer Sprache.



b Hört zu und lest mit.

c Hört noch einmal. Wie geht es Mia, Alua und Timur? Kreuzt an.



d Hört zu und lest mit. Sprecht danach mit.

Hallo, wie geht's?

Danke, super.

Na, wie geht's?

Danke, gut.

Na, wie geht's? Schlecht?

Prima!

Super!

Klasse!

Gut!



e Fragt und antwortet selbst. Spielt in kleinen Gruppen.



Stunde 3



1 Guten Morgen!



6

7

8

- a Was seht ihr? Sammelt in eurer Sprache.
- b Hört die Begrüßungen und lest mit.
- c Hört die Begrüßungen noch einmal und antwortet selbst.
- d Hört nun nur die Geräusche. Ruft die passenden Begrüßungen.



2 Guten Tag und auf Wiedersehen!



9

- a Hört die Dialoge. Lest mit.



- b Spielt die Dialoge zu zweit nach.

Lektion 1.2 Über uns

Stunde 4

Lernziele

Sich begrüßen und verabschieden
Dich vorstellen



1 Auf dem Schulhof

a Schaut das Bild an. Wo ist das? Was passiert? Sammelt in eurer Sprache.



b Hört zu und zeigt auf die Personen. Wer spricht?

c Hört noch einmal und lest leise mit.



d Lest die Dialoge zu zweit.

2 Herzlich willkommen!



a Hört zu und lest leise mit.

b Spielt den Dialog im Rollenspiel nach.





3 Guten Morgen! Wie geht's?

a Hört zu. Welche Silbe klingt besonders laut?

Guten **M**orgen! Wie **g**eht's?

Prima, **d**anke!

Bis **s**päter!

Tschüs! Viel **S**paß!

- b Hört noch einmal und lest leise mit.
c Sprecht zusammen: Wer kann die betonte Silbe am lautesten sprechen?

Stunde 5

1 Wie heißt du?

a Schaut die Fotos an. Wie viele Mädchen und Jungen seht ihr?



b Hört den Kindern zu und ordnet die Fotos den Texten zu.



- ☐ ● Hallo, ich bin Luisa.
- ☐ ● Ich bin Maria. Und wie heißt du?
- ▲ Ich heiße Ali.
- ☐ ● Ich heiße Ben. Und wie heißt du?
- ▲ Ich heiße Moritz.
- Woher kommst du?
- ▲ Ich komme aus Köln.

c Hört noch einmal und spricht leise mit.



d Hört zu. Spielt dann eine Runde Karussell mit euren Namen.

Hey du, hör mir zu! Ich heiße Ali.
Und wie heißt du?

Hey du, hör mir zu! Ich komme aus Berlin.
Woher kommst du?

Ich heiße Maria.



Ich komme aus Hamburg.



e Hört zu. Spielt dann eine Runde Karussell mit euren Städten.



2 Wohnst du jetzt hier?



Hört zu und lest mit. Spielt danach den Dialog nach.



Hallo, Tom!
Woher kommst du?

Wohnst du
jetzt hier?

Ich komme aus
Hamburg.

Ja.



Stunde 6

Projekt



Woher kommst du? Wo wohnst du?

Arbeitet zu viert. Malt große Blumen auf Plakate.
Schreibt eure Namen in die Mitte. Schreibt dann in die Blütenblätter,
woher ihr kommt und wo ihr wohnt. Ihr könnt fantasieren.
Hängt alle Blumen im Klassenzimmer auf.



Stunde 7

Das kannst du	
Fragen und antworten	
Wie geht's? Wer bist du? Wie heißt du? Wo wohnst du? Woher kommst du? Hey du, hör mir zu!	Prima. Super. Klasse. Schlecht. Ich bin ... Ich heiße ... Ich wohne in ... Ich komme aus ...
Jemanden begrüßen	Jemanden verabschieden
Hallo! Guten Morgen! Guten Tag! Guten Abend! Herzlich willkommen!	Tschüs! Bis später! Auf Wiedersehen! Viel Spaß!
Grammatik	
Ich heiße ... Ich wohne in ... Ich komme aus ...	Du heißt ... Du wohnst in ... Du kommst aus ...
Aussprache	
Betonte Silben laut sprechen: Guten M orgen!	

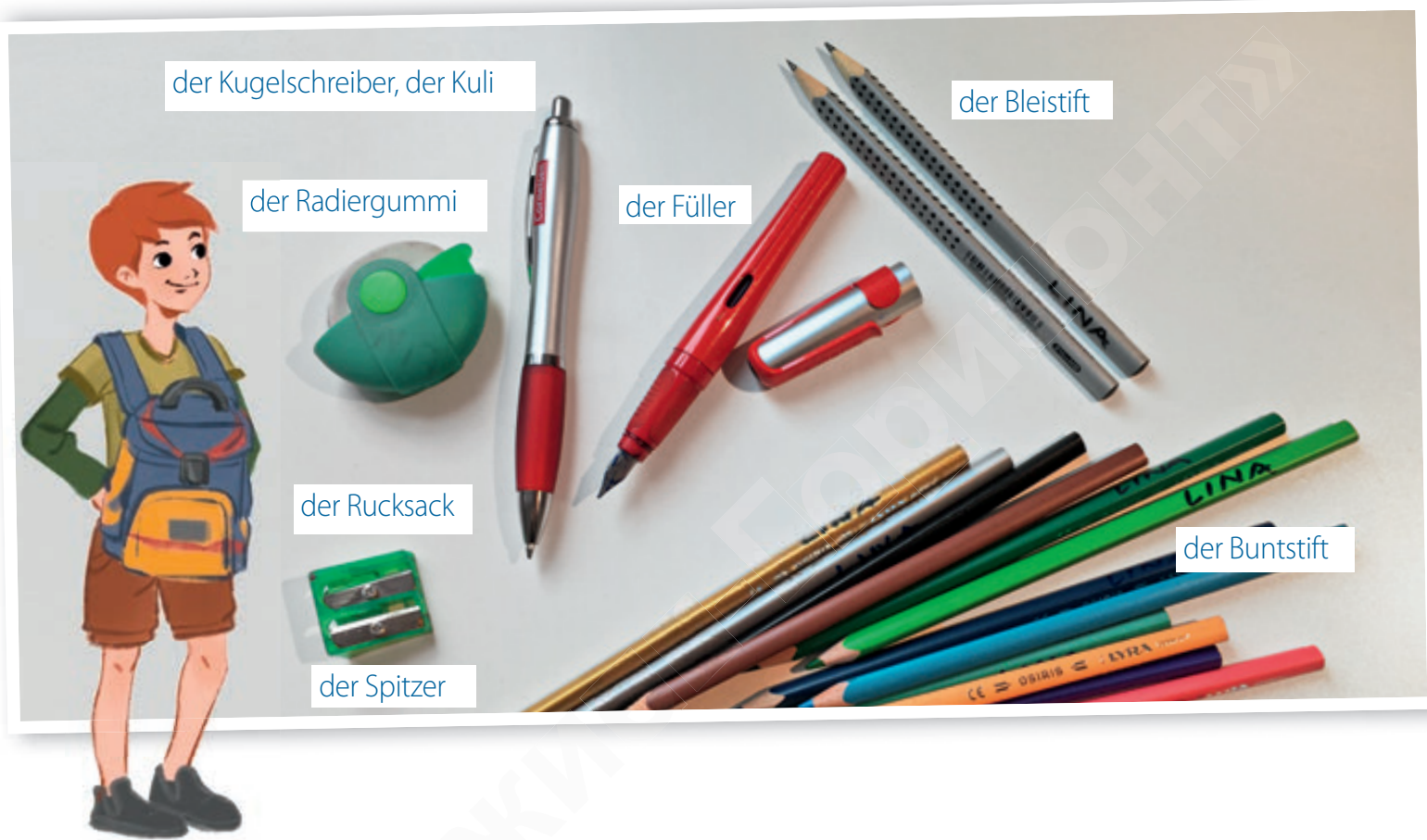
2. Mein Klassenzimmer

Lektion 2.1 Meine Schultasche

Stunden 8-9

Lernziele

Deine Schulsachen benennen
Nach Schulsachen fragen



1 Der Füller, die Tasche, das Buch

- a Schaut die Fotos an. Was seht ihr? Sammelt in eurer Sprache.
- b Hört zu und zeigt die Schulsachen auf den Fotos.
- c Hört noch einmal. Sprecht die Gegenstände mit Artikel nach.



2 Schulsachen und Silben

- a Hört zu und lest leise mit. Welche Silbe klingt laut?
- b Hört noch einmal und sprecht mit. Sprecht die betonte Silbe laut.

der **F**üller

der **B**leistift

der **B**untstift

der **K**uli

der **S**pitzer

der Rad**i**ergummi

der **R**ucksack

die **T**asche

die **F**edertasche

die **S**chere

das Line**a**l

das **B**uch

das **H**eft



die Tasche

die Federtasche

die Schere



das Lineal

das Buch

das Heft



 Schaut noch einmal auf die Schreibtische. Fragt und antwortet zu zweit.



Wo ist der Füller?

Hier ist der Füller.



3 Kettenspiel

 Wiederholt alle Schulsachen.



4 Viele Schulsachen



a Wie viele Schulsachen findet ihr? Zählt und notiert.

Hier sind

☐ Spitzer

☐ Rucksäcke

☐ Scheren

☐ Bücher

☐ Kulis

☐ Radiergummis

☐ Füller

☐ Taschen

☐ Federtaschen

☐ Lineale

☐ Buntstifte

☐ Hefte

☐ Bleistifte

.



19

b Hört zu und kontrolliert eure Ergebnisse.



20

5 Die Füller, die Taschen, die Bücher

a Hört zu und sprecht nach. Achtet auf die betonten Silben.



b Spielt zu zweit. Nutzt das Bild in Aufgabe 4. Wechselt die Rollen.

Ich sehe was,
was du nicht siehst.

die **Bücher**

die **Rucksäcke**

Falsch!

Richtig!

die **Radi**ergummies

...



c Federtaschen: Was seht ihr?
Sprecht zu zweit.



d Was ist in euren Federtaschen?

Hier sind drei Scheren, ...



Lektion 2.2 Mein Klassenzimmer

Stunde 10

Lernziele

Sagen, ob etwas leicht oder schwer ist
Über Schule und Schulfächer sprechen

Das ist meine Schule.
Jetzt ist Pause.



Das ist meine Klasse.
Wir sind 11 Jungen und 12 Mädchen.



Wir haben Musik.
Die Lehrerin spielt Klavier.



1 Mias Schule



- Schaut die Bilder an. Was seht ihr?
- Hört zu und lest leise mit.
- Lest den Text noch einmal. Was ist Mias Lieblingsfach?
- Welches Klassenzimmer ist das?

2 Welches Schulfach ist das?

Musik ☐

Deutsch ☐

Sachkunde ☐

Mathematik ☐



Kunst ☐



Sport ☐

Englisch ☐



3 Schulfächer mit Echo

- Hört zu und lest leise mit. Achtet auf die betonte Silbe bei den Schulfächern.

Mein Lieblingsfach ist

Deutsch.

Tolgas Lieblingsfach ist

Musik.

Dein Lieblingsfach ist

Englisch.

Marios Lieblingsfach ist

Sachkunde.

Das ist die Turnhalle.
Herr Fischer ist der Sportlehrer.
Sport ist toll.

Das ist das Sprachlabor.
Wir haben Englisch.
Der Lehrer ist cool.

Das ist das Klassenzimmer für
Sachkunde.
Wir haben Sachkunde.
Das ist Marios Lieblingsfach.

Das ist das Klassenzimmer für
Mathematik.
Mein Lieblingsfach ist Mathe.
Die Lehrerin heißt Frau Schubert.

b Hört noch einmal und spricht mit. Macht auch das Echo mit.



c Lest die Sätze zu zweit. Einer liest den Satz, der Zweite macht das Echo.

4 Welches Klassenzimmer ist das?

Fragt und antwortet.

Welches
Klassenzimmer
ist das?

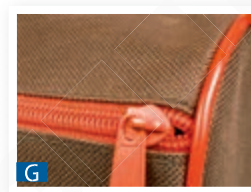
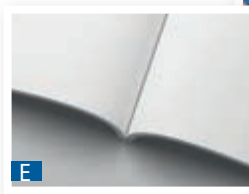
Das ist die Turnhalle.



Stunde 11

1 Wir sind in der Werkstatt.

a Schaut die Fotos an. Was ist das? Ordnet zu.

☐ ein Spitzer☐ eine Schere☐ ein Heft☐ ein Buntstift☐ eine Federtasche☐ ein Lineal☐ ein Bleistift

b Sprecht über eure Lösungen.

● Ist das ein Buntstift?

● Ist das eine Schere?

● Ist das ein Lineal?

▲ Nein, das ist kein Buntstift.
Das ist ein Bleistift.▲ Nein, das ist keine Schere.
Das ist ein Lineal.

▲ Ja, das ist ein Lineal.



2 Radiergummis, Buntstifte, Scheren? Die Endmelodie

a Hört zu und lest leise mit. Achtet auf die blaue Linie.

Sind das

Radiergummis?



Ja, das sind

Radiergummis.

Sind das

Buntstifte?



Nein, das sind keine

Buntstifte.

b Hört zu und spricht mit. Zeichnet die Satzmelodie mit dem Finger.



c Fragt und antwortet zu zweit mit Schulsachen im Plural.

Lineale

Hefte

Taschen

Scheren

Bleistifte

Spitzer

Füller

Lektion 2.3 In meinem Klassenzimmer

Stunde 12

Lernziele

Das Abc

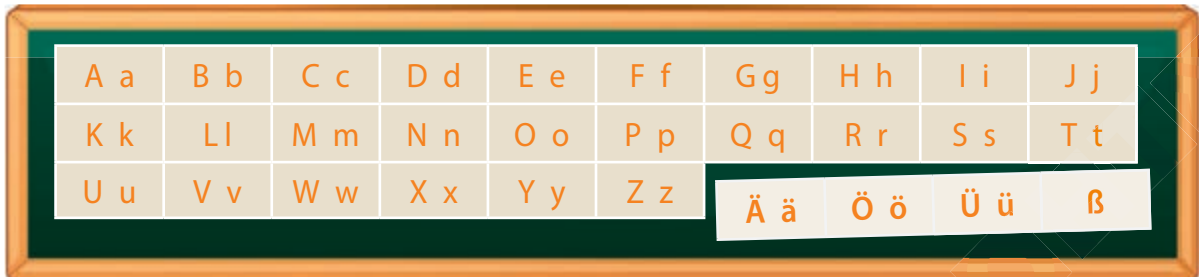
Wörter buchstabieren

1 Das Alphabet in meinem Klassenzimmer



24

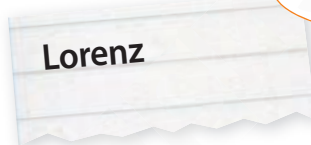
a Hört genau und lest mit.



b Hört noch einmal und spricht nun mit.

2 Buchstabieren

a Schreibt euren Namen auf.
Buchstabiert ihn.



L-O-R-E-N-Z



25

b Welcher Buchstabe fehlt?
Hört zu und ergänzt die fehlenden Buchstaben. Lest dann die Wörter laut vor.

Ta _ chen

B _ cher

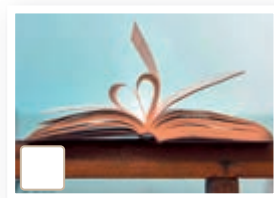
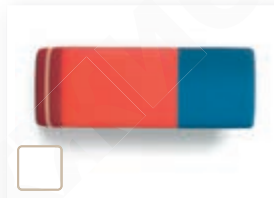
K _ lis

Line _ l



26

c Hört zu. Welcher Gegenstand wird buchstabiert? Ergänzt die Reihenfolge.



27

3 Wie schreibt man das?

a Hört zu und lest mit.

Wie schreibt
man Rucksack?

Keine Ahnung.
Das ist schwer.

Danke.

Das ist leicht.
R-U-C-K-S-A-C-K



b Spielt den Dialog mit anderen Schulsachen nach.

Stunde 13



1 Abc-Party

Hört zu und singt mit.

ABCDEFGHI Das ist der Anfang deiner Abc-Party.
JKLMNOPQR Du lernst das Alphabet, wenn du gut zuhörst.
STUVWXYZ Sing auch noch einmal mit, so ist das Alphabet perfekt.

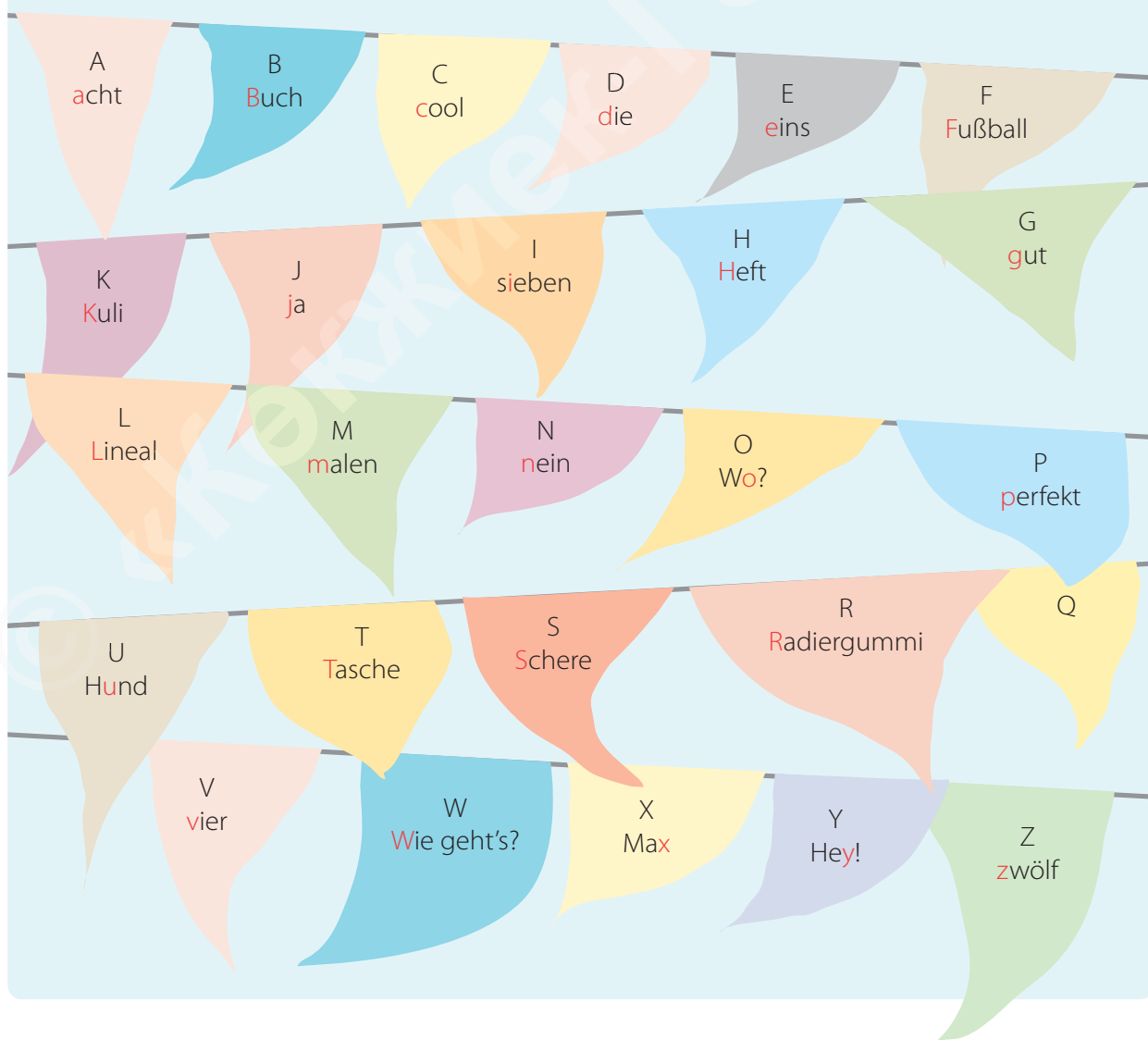
ABCDEFGHIJKLMNOP – das Alphabet
QRSTUVWXYZ – perfekt!

Ich singe das Alphabet, du singst das Alphabet, sie singt das Alphabet, er singt das Alphabet.

ZYXWVUTSRQPONMLKJIHGFEDCBA – jetzt ist das Alphabet klar!



2 Findet für jeden Buchstaben ein Wort und gestaltet eine Abc-Kette. Hängt sie in der Klasse auf.



Stunde 14 Projekt



Gestaltet ein Plakat über euer Klassenzimmer.
Macht Fotos und schreibt Sätze dazu. Stellt das Plakat vor.

Unser Klassenzimmer



Das ist die Turnhalle.



Wir sind Tomiris, Alina, Kanat,
und Max.

Die Lehrerinnen und die Lehrer sind toll.
Wir haben Sport.
Wir mögen Sport.



Hier ist Pause. 😊



Stunde 15

Das kannst du									
Fragen und antworten									
Wo ist der Füller?					Hier ist der Füller.				
Wo sind die Bleistifte?					Hier sind die Bleistifte.				
Wie schreibt man das?					Das schreibt man ...				
Etwas bewerten									
Das ist leicht.					Das ist schwer.				
Das Alphabet									
A a	B b	C c	D d	E e	F f	G g	H h	I i	J j
K k	L l	M m	N n	O o	P p	Q q	R r	S s	T t
U u	V v	W w	X x	Y y	Z z	Ä ä	Ö ö	Ü ü	ß
Grammatik									
Artikel im Singular und Plural									
der Füller – die Füller			die Tasche – die Taschen			das Buch – die Bücher			
der Kuli – die Kulis			die Schere – die Scheren			das Heft – die Hefte			
Aussprache									
Betonte Silben laut sprechen: Rad ier gummi									
Fragen und antworten									
Was ist dein Lieblingsfach?					Mein Lieblingsfach ist Sport.				
Magst du Sport?					Ja, ich mag Sport.				
Welches Klassenzimmer ist das?					Nein, ich mag Sport nicht.				
					Das ist die Turnhalle.				
Das Klassenzimmer vorstellen									
Das ist mein Klassenzimmer. Das ist meine Klasse. Mein Lehrer heißt Herr ...									
Über Schulfächer sprechen									
Mathematik ist schwer.					Sachkunde ist leicht.				
Deutsch ist toll.					Musik ist langweilig.				
Grammatik									
mögen		ich mag du magst			er/sie mag wir mögen				
die Artikel der Bleistift ein Bleistift kein Bleistift		die Tasche eine Tasche keine Tasche			das Lineal ein Lineal kein Lineal		die Lineale – Lineale keine Lineale		
Aussprache									
Die Akzentposition bei Fächern realisieren: Sach kunde, Mathemat ik Die Endmelodie bei der Frage steigend ↗ und bei der Antwort fallend ↘ sprechen.									

Stunde 16 Summative Leistungsbeurteilung

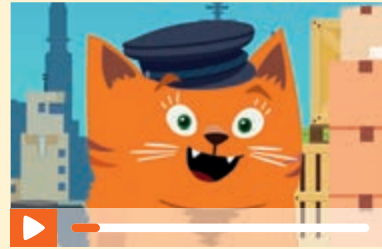
Kleine Pause

1 Leo in der Schule?

- a Was denkt ihr? Geht Leo in die Schule?
Wie findet Leo die Schule?



- b Schaut den Film und beantwortet die Fragen.
Was ist richtig?



Leo geht ☐ nicht in die Schule.

☐ in die Schule für Kinder.

☐ in die Schule für Katzen.

Leo findet Schule ☐ langweilig. ☐ cool. ☐ lustig.

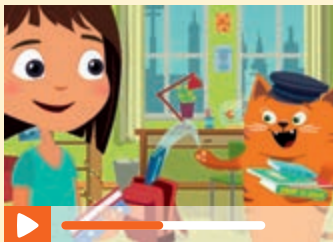
2 Leos Lieblingsfach



Lest zuerst die Fragen. Seht den Film noch einmal und antwortet danach.

- a Was braucht Leo in der Schule? Ergänzt die Buchstaben.

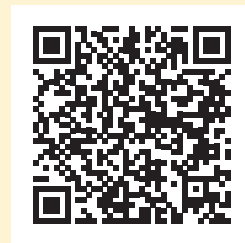
- b Was ist Leos Lieblingsfach?



B e r

H t e

F e r t e

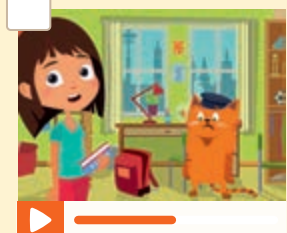
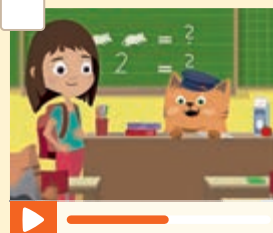
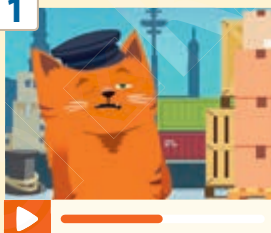


Leos Lieblingsfach ist .

3 Leo in der Schule

- a Seht die Bilder an. Welche Reihenfolge ist richtig?

1



- b Welcher Satz passt zu welchem Bild? Tragt die Zahlen ein.

☐

Dann haben wir jetzt mein Lieblingsfach: Sport.

☐

Ich gehe in die Schule.

☐

Ich heiße Leo: L-E-O.

☐

Mir ist so langweilig.

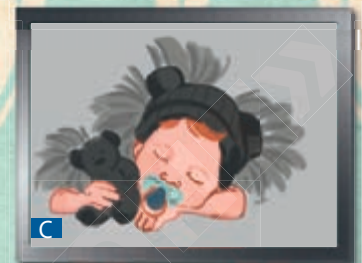
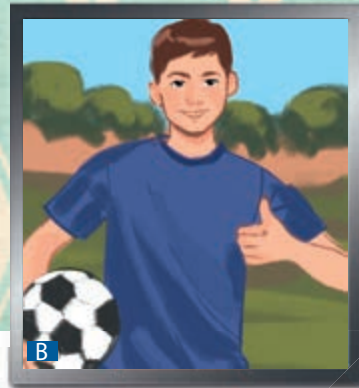
3. Meine Familie und Freunde

Lektion 3.1 Familienglieder

Stunden 17-18

Lernziele

Deine Familienmitglieder vorstellen
Über Familien sprechen
Zahlen bis 12



1 Alims Familie

a Schaut die Bilder an. Was denkt ihr, wer ist auf den Fotos?
Sammelt in eurer Sprache.



b Hört zu und zeigt das passende Foto.

c Lest die Texte. Ordnet jedem Text das passende Foto zu.

☐ Das sind meine Eltern,
meine Mama und
mein Papa.

☐ Das sind meine Großeltern,
meine Oma und mein Opa.

☐ Das ist meine Schwester.
Sie ist noch ein Baby.

☐ Das ist mein Bruder.
Er liebt Fußball.

☐ Das sind meine Tante und mein Onkel,
meine Cousine und mein Cousin.

☐ Meine Katze ist
total verrückt.



2 Familienmitglieder – der Wortakzent

a Hört zu. Achtet auf die betonte Silbe im Wort.

die **M**ama

die **O**ma

die **S**chwester

die **T**ante

die **C**ousine

der **P**apa

der **O**pa

der **B**ruder

der **O**nkel

der **C**ousin

b Hört noch einmal und spricht nach.



c Hört die Wörter. Achtet auf das lange **a** bei der unbetonten Silbe. Sprecht nach.

die **O**ma

der **O**pa

die **M**ama

der **P**apa

Omaaaa



3 Wer ist das?

Zeigt auf die Fotos und fragt.

Wer ist das?

Die Schwester.

die Großeltern:

die Oma

der Opa

die Eltern:

die Mama

der Papa

die Geschwister:

die Schwester
die Tante
die Cousine

der Bruder
der Onkel
der Cousin



4 Familienkette

Wiederholt alle Familienmitglieder.

die Oma

die Oma und
die Tante

die Oma, die Tante
und der Papa



Stunde 19

1 Familien beschreiben

a Ihr hört zwei Kinder. Welche Familien gehören zu den Kindern?



b Lest die drei Texte. Ordnet sie den Fotos zu.

- ☐ Ich bin Aslan. Meine Familie ist groß. Das sind meine Eltern und meine Großeltern. Ich habe einen Onkel. Er ist cool. Ich habe eine Tante. Sie ist nett. Ich habe einen Bruder und eine Schwester.
- ☐ Ich bin Alua. Meine Familie ist klein. Das ist meine Mama. Das ist mein Papa. Meine Mama heißt Sabine. Sie liest gern. Mein Papa heißt Ali. Ich habe keine Geschwister. Wir haben eine Katze. Sie ist süß.
- ☐ Ich bin Emilia. Das sind meine Mama und mein Papa. Meine Mama heißt Lena. Mein Papa heißt Marco. Mein Papa ist sportlich. Ich habe einen Bruder. Er ist lustig. Wir haben einen Hund. Er heißt Bello.

c Was steht im Text? Kreuzt an.

Aslan hat	☐ eine Tante.	☐ einen Cousin.	☐ keine Katze.
Alua hat	☐ eine Katze.	☐ einen Hund.	☐ keine Großeltern.
Emilia hat	☐ eine Schwester.	☐ einen Bruder.	☐ keinen Bruder.

d Und du? Fragt und antwortet.

Hast du
eine Schwester?Nein, ich habe
keine Schwester.Hast du
einen Bruder?Ja, ich habe
einen Bruder.

2 Meine Familie

Bringt Fotos mit und stellt eure Familien vor. Fragt und antwortet.

Wie viele Personen
seid ihr?Ist das
deine Schwester?Nein!
Das ist
meine Tante.



3 Die Zahlen von 0 bis 12

a Hörst zu und lest mit.

0 1 2 3

Null, eins, zwei, drei – ich bin dabei.

4 5 6

Vier, fünf, sechs – oh, ein Klecks!



7 8

Sieben und acht – die Klasse lacht!

9 10

Neun und zehn – auf Wiedersehen!

11 12

Elf und zwölf – Nun fang an!
Du bist dran!

b Hörst noch einmal und spricht mit.



4 Zahlen und Sport

a Hörst und spricht die Zahlen von null bis zwölf mit Kraft mit.

b Spricht nun die Zahlen mit Tempo: Wer liest am schnellsten?

3 – 10 – 6 – 1 – 9 – 12

5 – 8 – 11 – 0 – 2 – 7

11 – 4 – 9 – 7 – 10 – 5

8 – 2 – 0 – 12 – 6 – 3

c Wie viel ist ...? Stellt euch gegenseitig Rechenaufgaben.

$3 + 5 = \dots$

$5 + 2 = \dots$

$9 - 7 = \dots$

$12 - 6 = \dots$

+

plus

-

minus

=

ist gleich



5 Wie alt bist du?

a Hörst zu und lest leise mit.

Wie alt bist du?

Ich bin auch neun.

Wie alt ist Dos?

Ich bin neun Jahre alt.
Und du?

Er ist zwei Jahre alt.

b Fragt euch in der Klasse.

Wie alt bist du?

Ich bin ... Jahre alt.

Lektion 3.2 Über Freunde sprechen

Stunden 20-21

Lernziele

Freunde vorstellen
Über Hobbys sprechen
Zahlen bis 20
Nach dem Alter fragen
Rechenaufgaben stellen



1 Meine Freundin, mein Freund



a Schaut das Bild an. Was seht ihr? Sammelt in eurer Sprache.

b Hört zu. Wer spricht? Zeigt auf die Kinder.

c Wer ist Aluas Freundin? Wer ist Mias Freund?



d Hört noch einmal und lest leise mit. Lest danach mit euren Namen.

2 So sind meine Freunde

Was passt zusammen?



klug

sportlich

witzig

lustig



Das bin ich.

Ich heiße _____.

Ich bin _____ Jahre alt.

Ich komme
aus _____



Das ist mein Freund.

Er heißt _____.

Er ist _____ Jahre alt.

Er kommt
aus _____



Das ist meine Freundin.

Sie heißt _____.

Sie ist _____ Jahre alt.

Sie kommt
aus _____



37

3 Die Satzmelodie



38

- a Hörst zu und lest leise mit. Die blaue Linie zeigt die Satzmelodie.
Wann geht sie nach oben, wann nach unten?

Ich bin **T**omas.

Das ist Ma**r**ia.

Das ist Do**s**.

Ich bin **s**portlich.

Sie ist **l**ustig.

Er ist **s**üß.



Ich bin
Aslan.
Ich spiele
Dombra
gern.

- b Hörst noch einmal. Zeichnet die Satzmelodie mit dem Finger in der Luft mit.
c Sprecht zusammen mit. Wer kann die betonte Silbe am höchsten sprechen?

4 Spiel: Sich vorstellen



Spielt in Gruppen. Dreht den Stift und stellt euch gegenseitig vor.



Stunde 22

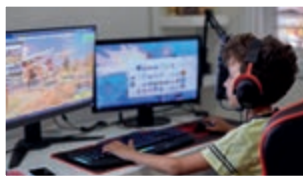
1 Was macht das Kind?



a Schaut die Fotos an und hört zu.



Leonie macht Karate.



Oskar spielt Computerspiele.



Aaron spielt Tennis.



Emma spielt Gitarre.



Timo telefoniert.



Anne lacht.



Laura macht Sport.



Kim spielt Karten.

b Hört noch einmal und lest leise mit.



c Fragt und antwortet zu zweit.

Was macht Timo?

Er telefoniert.

Was macht Kim?

Sie spielt Karten.

2 Wer ist das?

a Beschreibt eine Mitschülerin oder einen Mitschüler. Schreibt auf Karten. Mischt die Karten.

Tina

Sie macht gern Sport.

Sie malt nicht gern.

Sie ist lustig.

Jonas

Er telefoniert gern.

Er spielt nicht gern Gitarre.

Er ist schlau.

b Jeder zieht eine Karte und liest vor. Die anderen raten, wer das ist.



Das ist Maksat.



Das ist Tair.

Wer ist das?
Er telefoniert gern.

Nein, falsch.
Er spielt nicht ...

Ja, richtig.



3 Zahlen von 13 bis 20

- a Verbindet die passenden Aufgaben und Ergebnisse.

3 + 10 = 13
drei plus zehn ist dreizehn

3+10 4+10 5+10 6+10 7+10 8+10 9+10 10+10

fünfzehn neunzehn dreizehn zwanzig sechzehn siebzehn
vierzehn achtzehn

- b Hörst die Zahlen. Achtet auf die betonte Silbe in jeder Zahl.



13 dreizehn 14 vierzehn 15 fünfzehn 16 sechzehn 17 siebzehn
18 achtzehn 19 neunzehn 20 zwanzig

- c Hörst noch einmal und spricht laut mit.

- d Spricht die betonten Silben mit Kraft aus.



- e Hörst die Zahlen 13 bis 19 noch einmal. Achtet nun auch auf das lange e in der unbetonten Silbe.

dreizehn vierzehn fünfzehn sechzehn
siebzehn achtzehn neunzehn



- f Laufdiktat: Lest und diktiert die Zahlenreihen.

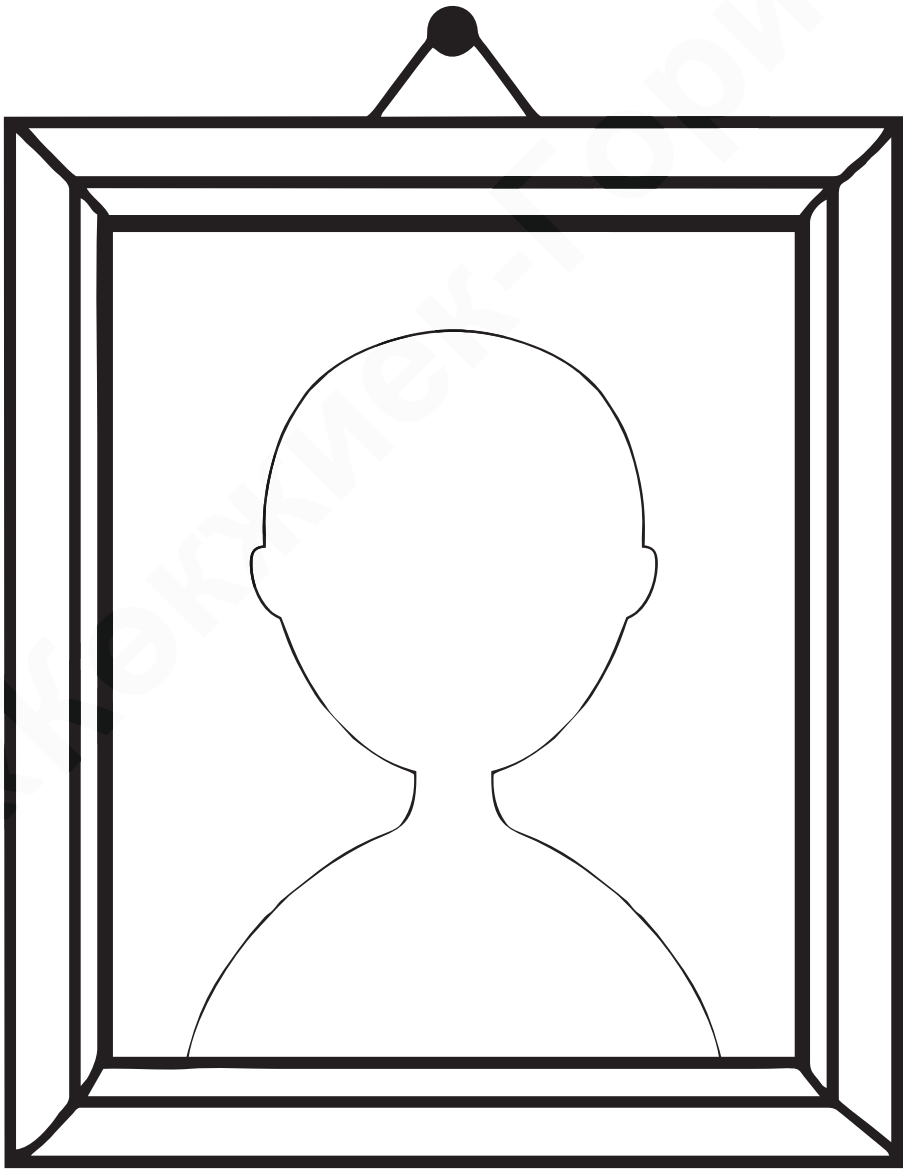
10 - 11 - 12
15 - 16 - 17
14 - 16 - 18 - 20



Stunde 23 Projekt

MEINE BESTE FREUNDIN & MEIN BESTER FREUND

Beschreibe deinen besten Freund oder beste Freundin
und zeichne sein/ihr Porträt.



Stunde 24

Das kannst du

Deine Familie vorstellen und beschreiben

Meine Familie ist klein. Ich habe eine Schwester und einen Bruder. Mein Bruder ist nett. Meine Schwester ist cool.

Zahlen bis 20

1 eins, 2 zwei, 3 drei, 4 vier, 5 fünf, 6 sechs, 7 sieben, 8 acht, 9 neun, 10 zehn, 11 elf, 12 zwölf, 13 dreizehn, 14 vierzehn, 15 fünfzehn, 16 sechzehn, 17 siebzehn, 18 achtzehn, 19 neunzehn, 20 zwanzig

Grammatik

mein/dein Papa

meine/deine Mama

mein/dein Bruder

meine/deine Schwester

mein/dein Onkel

meine/deine Tante

Ich habe einen Bruder. Ich habe eine Schwester. Ich habe --- Geschwister.

Ich habe keinen Bruder. Ich habe keine Schwester. Ich habe keine Geschwister.

Aussprache

Wortakzent beachten: der **B**ru^hder, die **S**chw^uster, **d**rei^hzehn, **v**ier^hzehn

Vokale bei unbetonten Silben am Wortende lang realisieren: Mama → *aaaa*

4. Das Wetter

Lektion 4.1 Die Jahreszeiten und das Wetter

Stunde 25

- 1 Seht die Bilder an. Lest und sprecht mit. Wie ist das Wetter heute?

Lernziele

Berichten, was du in den Jahreszeiten machst
Über die Monate und das Wetter sprechen
Dein Lieblingsfest beschreiben

Es schneit.



Frohe Weihnachten!



Die Sonne scheint.



Es ist warm und heiß.



Es ist kalt.

DER WINTER



DER SOMMER



Wir haben Sommerferien.



Wir feiern Nauryz.

DER FRÜHLING



DER HERBST



Es ist neblig.

Alles ist grün.



Es taut.



Es regnet.



Es donnert und blitzt.



- 2 Wann macht man das? Ordnet die Aktivitäten zu.

im Herbst

im Winter

im Sommer

im Frühling

Einen Schneemann bauen
Ski fahren
schwimmen

ein Picknick machen
Pilze sammeln
Blumen pflanzen

Fahrrad fahren
Nauryzkozhe essen
spazieren gehen

Stunde 26



1 Hörst das Gedicht und sprichst nach.

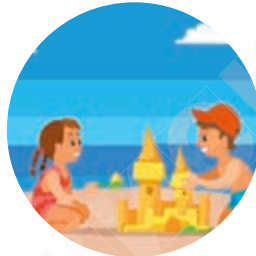


Es war eine Mutter
Die hatte vier Kinder.
Den Frühling, den Sommer
Den Herbst und den Winter.
Der Frühling bringt Blumen
Der Sommer den Klee
Der Herbst, der bringt Trauben
Der Winter den Schnee.



2 Ergänzt folgende Sätze mit der richtigen Jahreszeit:

- Im laufen die Kinder Schlittschuh.
- Im..... zwitschern die Vögel.
- Im fallen die Blätter.
- Im bauen die Kinder eine Sandburg.



Ordnungszahlen

Ein Jahr hat 12 Monate.
Wie heißen sie?

Der Winter

der Januar

der März

der Juni

der September

Der Sommer

der November

der Dezember

der Mai

der August

Der Frühling

der Oktober

der Juli

der Februar

der April

Der Herbst

Stunde 27

1 Lest den Text. Stellt die Wörter richtig ein. Schreibt den Text.

Das _____ hat 12 _____ und 4 _____.

Die Frühlingsmonate sind _____, _____, _____.

Die Sommermonate sind _____, _____, _____.

Die Herbstmonate sind _____, _____, _____.

Die Wintermonate sind _____, _____, _____.

Es ist _____ und _____ im Sommer.

Alles ist grün und wir feiern Naurys im _____.

Es _____ und die Kinder bauen einen _____ im Winter.

Es ist _____ und es _____ im Herbst.

Die Wörter zum Text: neblig, schneit, regnet, Schneemann, Jahr, warm, Frühling, heiß, Monate, September, Juni, Dezember, März, Juli, Oktober, Januar, April, November, Februar, Mai, August, Jahreszeiten



2 Singt das Lied „Alle Vögel sind schon da“.



Lektion 4.2 Die Kleidung

Stunden 28-29

Lernziele

Über Kleidung sprechen.
Komplimente machen
Farben benennen
Eine Person beschreiben
Sagen, was du brauchst



1 Was passt?

- a Was machen die Kinder? Sprecht in eurer Sprache.
b Hört zu und lest mit.
c Hört noch einmal die Kleidungsstücke.
Ordnet danach die Zahlen 1 bis 9 aus den Bildern zu.

☐ 1 der Rock

☐ der Hut

☐ die Hose

☐ die Jacke

☐ das Kleid

☐ das T-Shirt

☐ das Hemd

☐ die Stiefel

☐ die Schuhe


2 Kettenspiel

Wiederholt alle Kleidungsstücke und macht passende Bewegungen dazu.





3 Das passt super! Lange und kurze Vokale

45

a Hört zu und lest leise mit. Zeigt auf die Vokale – und • in den betonten Silben.

Die **H**ose und die **B**lu•se?



Das passt **g**ut!

Der **S**chal und der **H**ut?



Das passt **n**icht!

Das **K**leid und die **S**chu•he?



Schön!

Der Pul•lover und die **S**tiefel?



Hässlich!

Der **R**ock und die **J**acke?



Das passt **s**uper!

b Hört noch einmal und spricht mit.

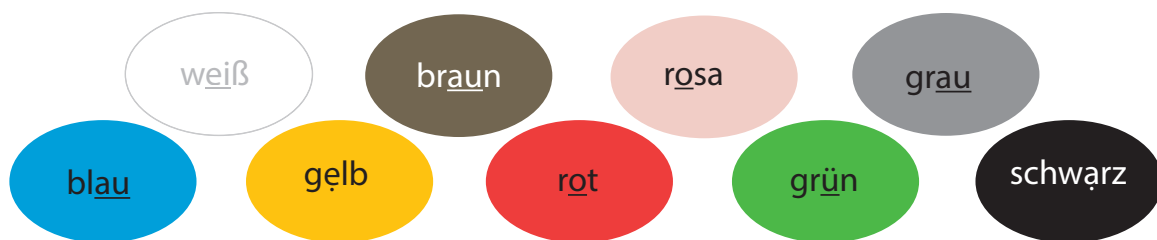


c Zeichnet Kleidungsstücke und spielt Dialoge wie in a.

4 Farben



a Hört zu und zeigt auf die Farbe.



b Hört noch einmal und spricht nach.
Sprecht die langen Vokale lang mit.

c Spielt eine Runde Karussell.



Welche Farbe ist
deine Lieblingsfarbe?



Meine Lieblingsfarbe ist Rot.

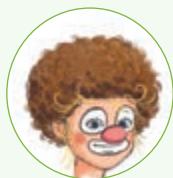


5 Ich trage Rosa



a Hört das Gedicht und seht die Bilder an.

Ich trage **Rosa**, **Weiß** und **Braun**,
ich bin ein Clown.



Ich trage **Schwarz** und
Grau und sage gern Miau!

Ich trage **Blau**, **Gelb** und **Rot**,
ich bin ein Pilot.



b Hört noch einmal, und zeigt auf die Farben in den Bildern. Lest danach laut vor.

6 Wer ist das?

a Lest die Beschreibung und sucht das Kind.

Das Kind trägt eine Hose. Die Hose ist blau. Das Kind trägt Schuhe.
Die Schuhe sind blau. Das Kind trägt ein T-Shirt. Das T-Shirt ist grün.
Die Haare sind blond. Wer ist das?



b Wählt und beschreibt ein Kind.
Der/die andere rät.



c Beschreibt ein Kind aus eurer Klasse.
Die anderen raten.



7 Ich brauche die Hose, den Rock, das Kleid



a Hörst zu und lest den Dialog mit.

Mia: Tom, komm mal! Ich packe meinen Koffer.
Tom: Was brauchst du?

- A** Mia: Ich brauche eine Hose.
Tom: **Die** oder **die** Hose?
Mia: **Die** Hose. Und ich brauche einen Rock.
- B** Tom: **Den** oder **den** Rock?
Mia: **Den** Rock und ein Kleid.
- C** Tom: **Das** oder **das** Kleid?
Mia: **Das** Kleid und ich brauche Schuhe.
- D** Tom: **Die** oder **die** Schuhe?
Mia: **Die** Schuhe. Danke Tom!



b Ordnet die Bilder dem Text zu. Tragt die Buchstaben A bis D ein.

c Es ist Sommer. Was brauchen Mia und Tom? Sammelt gemeinsam.



Sie brauchen **den** ...,
die ..., **das** ..., **die** ...



d Was brauchen sie im Winter? Zeigt und zählt auf.

e Packt alle Kleidungsstücke in einen Koffer.

Ich packe den Rock
in meinen Koffer.

Ich packe den Rock und
die Hose in meinen Koffer.



Stunde 30 Projekt



1 Passt das?

Hört das Lied. Singt mit.

Hose – nehme ich die da? Trage ich die schon wieder?

T-Shirt – nehme ich das? Ich weiß nicht, ob es passt.

Hemd – blau oder grau, gelb oder grün, ist das wirklich wichtig?

Wieder ein Tag, wieder gefragt und wieder ein schwieriger Start!



Passt das?
Passt das zu dir?

Passt das?
Das passt zu dir!

Schuhe – nehme ich die da? Trage ich die schon wieder?

Kleid – nehme ich das? Ich weiß nicht, ob es passt.

Rock – blau oder grau, gelb oder grün, ist das wirklich wichtig?

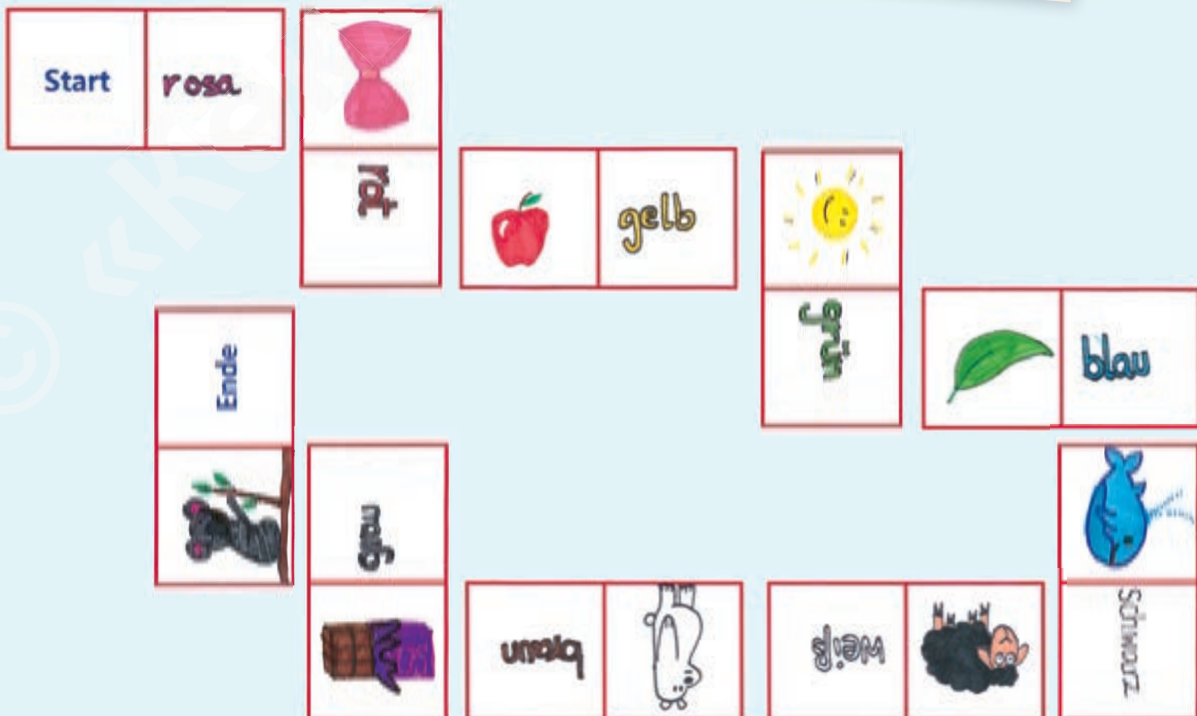
Wieder ein Tag, wieder gefragt und wieder ein schwieriger Start!



Bastelt ein Dominospiel. Zeichnet zehn Dominokarten und schneidet sie aus.

So spielt ihr: Jede/r bekommt fünf Dominokarten.
Der Spieler/die Spielerin mit der Start-Karte beginnt.

Ihr braucht:
ein Lineal
Buntstifte
eine Schere
ein Blatt (weiß)



Stunde 31

Das kannst du

Das Wetter und die Jahreszeiten beschreiben

Das Jahr besteht aus zwölf Monate und vier Jahreszeiten. Im Winter ist es kalt und es schneit. Die Kinder bauen einen Schneeman. Im Frühling wird alles grün und wir feiern Naurys.

Im Sommer ist es warm und heiss und die Kinder schwimmen und bauen eine Sandburg. Im Herbst fallen die Blätter und es regnet oft.

Die Kleidung

Was tragen die Leute im Winter, im Frühling, im Sommer, im Herbst?

Grammatik

Bestimmter und Unbestimmter Artikel im Nominativ und Akkusativ:

der Hut - Das ist **ein** Hut (Nominativ) - Ich trage **einen** Hut (Akkusativ)

das Kleid - Das ist **ein** Kleid (Nominativ) - Ich trage **ein** Kleid (Akkusativ)

die Jeans – Das ist eine Jeans (Nominativ) - Ich trage **eine** Jeans (Akkusativ)

Nominativ (was?) – **Akkusativ** (was?) die Hose – Ich trage eine Hose - Ich sehe eine blaue Hose

Aussprache

Wortakzente beachten: Kleidungsstücke, Jahreszeiten, Schlafanzug, Handschuh

Vokale bei den internationalen Wörtern: Jeans [dʒi:ns]

Stunde 32 Summative Leistungsbeurteilung

Kleine Pause

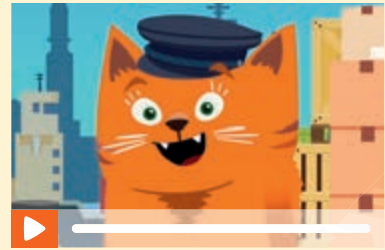
1 Leos Familie

a Was denkt ihr? Hat Leo Geschwister? Wie viele?



b Seht den Film an. Wie viele Geschwister hat Leo?

Leo hat Brüder und Schwestern.



2 Leo, Ella und Familien



Lest zuerst die Fragen. Seht den Film noch einmal und antwortet danach.

Was ist Leo jetzt?

☐ Onkel

☐ Opa

☐ Tante

Wie heißt Leos Bruder?

☐ Leo zwei

☐ Theo

☐ Mio

Wie alt ist Ellas Schwester?

☐ 16 Jahre

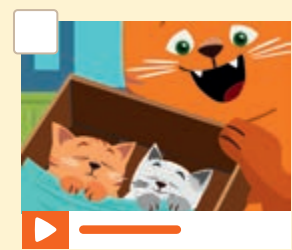
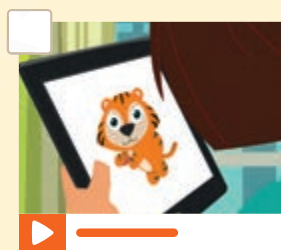
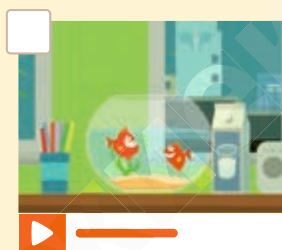
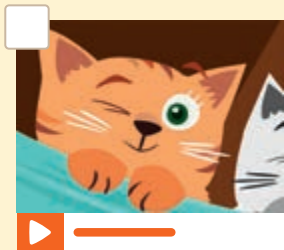
☐ 17 Jahre

☐ 18 Jahre

3 Lieblingstiere

a Seht die Bilder an. Welche Reihenfolge ist richtig?

b Welcher Satz passt zu welchem Bild? Tragt die Zahl ein.



☐ Das sind meine Haustiere.
Ich liebe Goldfische.

☐ Das ist mein Lieblingstier.
Der Tiger.

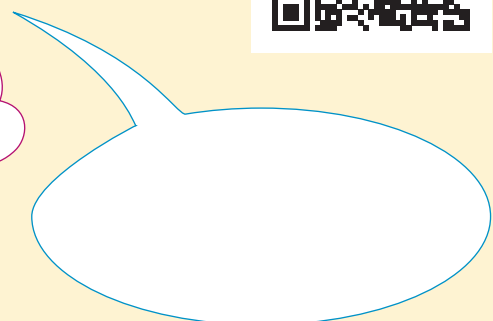
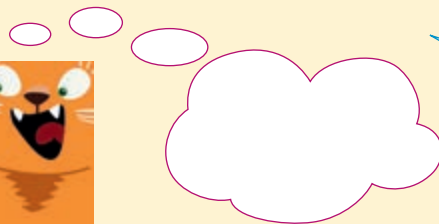
☐ Der ist wie du, Leo.

☐ Das sind die Babys.

4 Leo und die Goldfische



Schaut das Bild an. Was denkt Leo hier? Was sagt Leo?
Schreibt eine Denkblase und eine Sprechblase.



5. Was ich alles gern mache Ich kann das....

Lektion 5.1 Das mache ich gern

Stunde 33

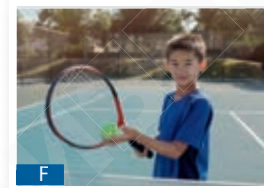
Lernziele

Verschiedene Freizeitaktivitäten und Hobbys kennenlernen darüber diskutieren können.



1 Hobbys: Was machst du gern?

- a Schaut die Fotos an und hört die Geräusche dazu.

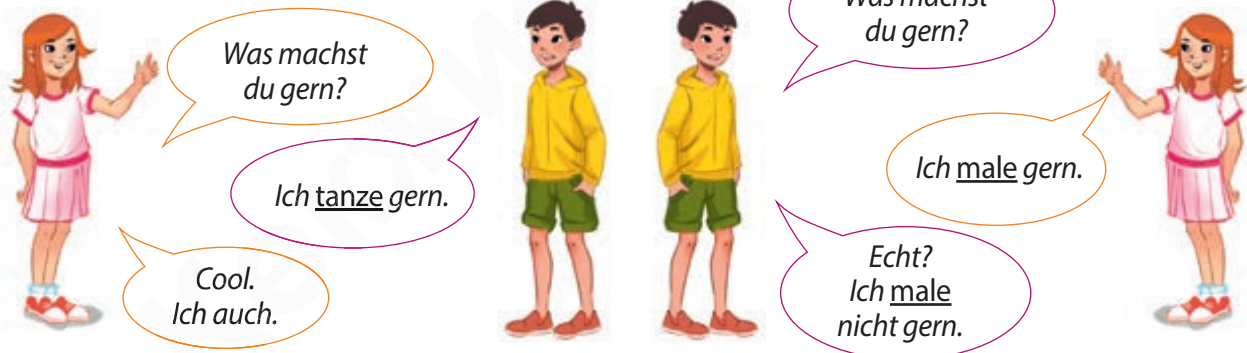


- b Hört zu und ordnet die Fotos den Sätzen zu.

- | | |
|---|---|
| ☐ Ich singe gern. | ☐ Ich spiele gern Hockey. |
| ☐ Ich schwimme gern. | ☐ Ich spiele gern Basketball. |
| ☐ Ich spiele gern Fußball. | ☐ Ich spiele gern Tischtennis. |



- c Hört zu und lest mit.



2 Was machst du gern?

Hört das Lied. Singt mit.
Welche Bewegungen passen zum Lied? Macht mit!

Ich spiele gern Fußball.
Ich spiele gern.
Ich spiele gern Basketball.
Ich spiele gern.

Ich singe gern.
Ich tanze gern.
Ich schwimme gern.
Ich male gern.

Was machst du gern?
Was spielst du gern?
Was machst du gern?
Was spielst du gern?

Ich spiele gern Hockey.
Ich spiele gern.
Ich spiele gern Tennis.
Ich spiele gern.



Stunde 34

KÖNN-EN*



Ich kann _

Du kannst

Er,sie,es kann _

Wir können

Ihr könnt

sie, Sie können



- 1 Kann oder nicht kann, ratet und lest die Sätze.



... kann ...

KÖNNEN

...kann nicht



Auto fahren



malen



Fußball spielen



kochen



singen



laufen

Schlittschuh
laufen

Rad fahren



schwimmen

Gitarre
spielen

Schi fahren

am Computer
arbeiten

tanzen



reiten



tauchen



Dombra spielen



Kobyz spielen

Adil
erElina
sie

Stunde 35

Ich singe Zahlen Rap gern



1 Kannst du Zahlen Rap singen?

Hört zu. Singt die Zahlen mit.
Zähl von 1 bis 10. Das ist kein Problem.
Ich liebe die Zahlen.
Ich zähle den ganzen Tag. Ich mache nichts anderes.
Zähl von 1 bis 20. Ich weiß, du kannst es.
Ich bin mir sicher, dass du das kannst.
Deshalb komm, fang gleich mit mir zu zählen an.
Eins – zwei – drei und vier.
Das hast du schnell kapiert.
Fünf – sechs – sieben und acht.
Noch mal kurz nachgedacht.
Neun – zehn – elf – zwölf – dreizehn.
Sag nicht, ich kann's nicht!
Vierzehn – fünfzehn – sechzehn – siebzehn –
achtzehn – neunzehn – zwanzig.

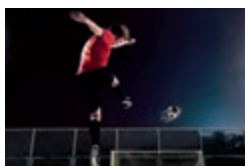


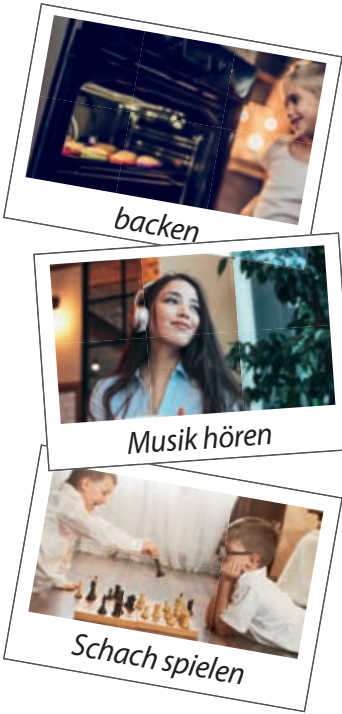
2 Was machst du gern?

Betrachtet das Bild und stellt aneinander Fragen

z.B. **Liest** du gern?

Ja, ich lese gern/ Nein, ich lese nicht gern

 kochen	 singen	 lesen
 Freunde treffen	 Im Internet surfen	 schwimmen
 fotografieren	 Fußball spielen	 malen



Stunde 36

1 Schüler-Portraits

- a Seht zuerst die Fotos an. Lest dann die Texte und ordnet die Fotos zu.

Schüler-Chat
+Neue Nachricht
Optionen
⇒ Startseite



A



B



C



D

☐

Hallo, ich heiße Lena. Ich bin zehn Jahre alt. Mein Hobby ist der Computer. Ich spiele gern Computerspiele.

☐

Hallo! Ich bin Timur. Ich spiele gern Tennis und ich spiele sehr gut. Ich bin elf Jahre alt.

☐

Hey, ich heiße Imka. Ich bin neun Jahre alt. Ich liebe Ballett und tanze sehr gern.

☐

Hi! Ich bin Mario. Ich bin zehn. Basketball ist super. Ich spiele gern Basketball.

Das ist...
 Er ist ...
 Er ...

-  **b** Wählt ein Kind aus und beschreibt es. Arbeitet zu zweit.

-  **2** Was macht deine Klasse gern? Sammelt eure Hobbys. Malt Bilder dazu. Gestaltet ein Plakat und stellt es in der Klasse vor.



Ben spielt gern Gitarre.



Maja spielt gern Tischtennis.



Nele schwimmt gern.



Ulla tanzt gern.



Tim spielt gern Fußball.

Lektion 5.2 Meine Spielsachen und Spiele
Stunden 37-38

Lernziele

Spielsachen und Spiele auf
Deutsch zu benennen und zu
beschreiben
Sagen können, was du magst



	Montag	Dienstag	Mittwoch
	Karate	Hockey spielen	Fußball spielen 
	Hockey spielen	tanzen	Fußball spielen

1 Was machst du heute?



- a Schaut den Wochenplan an. Was machen Timur und Alua?
- b Hört das Gespräch und zeigt auf die Wochentage, die ihr hört.



2 Die Wochentage – betonte Silben



- a Hört zu und lest mit. Achtet auf die betonte Silbe im Wort.
- b Hört noch einmal und spricht mit.

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Samstag

Sonntag

- c Hört noch einmal. Achtet nun auf das g am Ende! Wie klingt es? Kreuzt an.

Tag klingt am Ende wie ☐ g. ☐ ch. ☐ k.



	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	lernen	Deutsch-Test	Aslan kommt	
	lernen	Deutsch-Test	Oma und Opa besuchen	



Am Mittwoch
spiele ich
Fußball.

3 Eine Woche

Spielt das Ballwurfspiel. Nennt den jeweils folgenden Wochentag.



4 Der Wochenplan

 Schaut noch einmal den Wochenplan von Alua und Timur an. Fragt und antwortet.

Was macht Alua
am Montag?

Am Montag spielt
sie Hockey.

Was macht Timur
am Dienstag?

Am Dienstag spielt
er Fußball.

Stunde 39

1 Was spielen die Kinder? Wie alt sind sie? Findet die Zahlen im Bild.

Seht zuerst die Fotos an. Lest dann die Texte und ordnet die Fotos zu.



- Wie alt ist Aslan?
- Er ist acht Jahre alt.
- Wie alt ist Alua?
- Sie ist elf Jahre alt.

2 Ich frage und antworte. Arbeitet paarweise.

Seht zuerst die Fotos an. Lest dann die Sätze und ordnet die Fotos zu.

- | | | |
|------------------------------|-------|------------------------------|
| 1. Wie alt ist Aslan? | | a. Ich bin Jahre alt. |
| 2. Wie alt ist Mia? | | b. Er ist acht Jahre alt. |
| 3. Wie alt ist der Hund Dos? | | c. Sie ist zehn Jahre alt. |
| 4. Wie alt ist Dana? | | d. Er ist zwei Jahre alt. |
| 5. Wie alt ist Alua? | | e. Er ist neun Jahre alt. |
| 6. Wie alt ist Tom? | | f. Sie ist sieben Jahre alt. |
| 7. Wie alt bist du? | | g. Sie ist elf Jahre alt. |
| 8. Wie alt ist Timur? | | h. Er ist fünf Jahre alt. |

Stunde 40



1 Am Wochenende

Hört das Lied. Singt mit.
Was machst du am Wochenende?
Was tust du am Wochenende?
Was machst du am Wochenende?
Was tust du? Was machst du?

Montag, jeden Montag – Hausaufgaben.
Dienstag, jeden Dienstag – Hausaufgaben.
Mittwoch, jeden Mittwoch – Oma und Opa besuchen.
Donnerstag und Freitag – wieder Hausaufgaben.
Doch dann ist Wochenende, Wochenende, Wochenende, Wochenende!

Montag, jeden Montag – Hausaufgaben.
Dienstag, jeden Dienstag – Hausaufgaben.
Mittwoch, jeden Mittwoch – Klavier spielen.
Donnerstag und Freitag – wieder Hausaufgaben.
Doch dann ist Wochenende, Wochenende, Wochenende, Wochenende!



2 Was machen wir am Wochenende?

Erstellt eine Collage. Schreibt Sätze und zeichnet Bilder zum Wochenende oder bringt Fotos mit. Stellt eure Collage in der Klasse vor.

Am Wochenende



Wir fahren Rad.



Wir spielen Computerspiele.

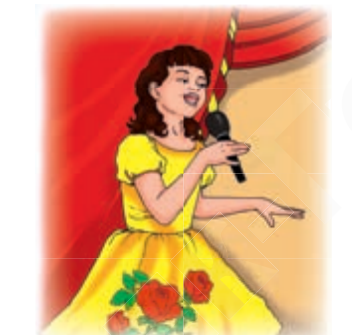


Wir gehen ins Kino.

Stunde 41 Projekt

- Was machen gern die Kinder in deiner Klasse? Macht ein Poster oder eine Collage. Malt Bilder oder macht Fotos. Schreibt Sätze dazu.

Das ist meine Klasse 3 „A“



Stunde 42 Das kannst du!

Das kannst du

Über die Woche sprechen

Am Montag mache ich Karate. Am Dienstag gehe ich ins Kino. Am Mittwoch mache ich Hausaufgaben. Am Donnerstag spiele ich Klavier. Am Freitag fahre ich Rad. Am Samstag und Sonntag besuche ich Oma und Opa.

Fragen und antworten

Spielst du gern Gitarre?
Triffst du gern Freunde?

Nein, ich spiele nicht gern Gitarre.
Ja, ich treffe gern Freunde.

Sich verabreden

Spielen wir am Montag Basketball?
Gehen wir am Dienstag ins Kino?
Spielen wir am Mittwoch Gitarre?

Ja, das geht.
Nein, ich habe keine Lust.
Nein, ich habe keine Zeit.

Grammatik: unregelmäßige Verben

	fahren	lesen	sehen	treffen
ich	fahre	lese	sehe	treffe
du	fährst	liest	siehst	triffst
er/sie	fährt	liest	sieht	trifft
wir	fahren	lesen	sehen	treffen

Aussprache

Die betonte Silbe in den Wochentagen realisieren: Am Montag, am Dienstag

Comic

Lest. Was macht Aslan? Was macht Dos?



6. Gesundheit

Lektion 6.1 Befinden

Stunde 43



Essen*

Ich esse

Du isst

Er,sie,es isst

Wir essen

Ihr esst

Sie, sie essen

Lernziele

Gesundheitlichen Beschwerden auf Deutsch zu beschreiben und beim Arzt oder in der Apotheke um Hilfe zu bitten

kurze Dialoge zwischen Arzt und Patient auf Deutsch zu führen

1 Ordnet zu. Was ist gut für die Gesundheit? Was ist ungesund?

WAS MACHT GESUND UND MUNTER?



A



B

C



D



H

E



F



G

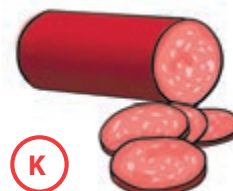


I

J



K



Torte
essen

Fast Food
essen

Wasser
trinken

Obst
essen

Schokolade und
Süßigkeiten essen

Wurst und
Würstchen essen

Gemüse
essen

Am
Computer/Handy
sitzen

Burger
essen

Limonade
trinken

Sport
treiben

Stunde 44



1 Hört zu den Dialog.



2 Hört zu. „Beim Arzt“. Spielt den Dialog.

DAS KRANKENHAUS

AURUHANA



Ich habe Schnupfen.
Ich niese.



Ich habe Fieber.
Ich habe Grippe.



Ich habe Zahnschmerzen.
Mein Zahn tut weh.



Ich habe Bauchschmerzen.
Mein Bauch tut mir weh.

Nehmen Sie bitte Nasentropfen.

Trinken Sie bitte viel Wasser.

Sie sollen zum Zahnarzt gehen.

Sie sollen weniger Fast Food essen.



Stunde 45



Ich kann nicht in die Schule gehen, denn ich bin krank.

Sollen*

ich soll	wir sollen
du sollst	ihr sollt
er, sie, es soll	Sie, sie sollen

nehmen*

ich nehme	wir nehmen
du nimmst	ihr nehmt
er, sie, es nimmt	Sie, sie nehmen

1 Alua ist krank. Sie hat eine Grippe.

Alua ist krank. Heute ist Montag. Sie ist schon drei Tage im Bett. Sie hat Husten, Fieber, Ohrenschmerzen, Kopfschmerzen. Sie kann nicht lesen, Musik hören, Computer spielen, im Internet surfen. Und sie kann nicht nichts essen, denn sie hat Hals-schmerzen. Aber der Arzt sagt, sie soll nicht ins Krankenhaus. Sie soll eine Woche im Bett bleiben, Tablette und Nasentropfen nehmen und viel Tee und Wasser trinken.



2 Alua schreibt ihrer Freundin Anna eine E-Mail. Ergänzt die E-Mail mit passenden Wörtern aus dem Text.

Nouveau message

A : Von: Alua.Astana@doc.kz

Cc : An: Anna.anna@doc.kz

Cci :

Objet :

De : Nicolas Vignes <nico.vignes@gmail.com>

Signature : Aucune

Liebe Anna,

ich bin und ich eine Woche im Bett bleiben. Ich soll und nehmen und viel und trinken. Ich kann nicht die Schule besuchen.

Viele Grüße

Deine Alua



3 Bringt den Dialog in die richtige Reihenfolge. Hört dann die Sätze zur Kontrolle.

- a. Ich huste und niese auch.
- b. Guten Tag! Na, was fehlt Ihnen denn?
- c. Danke Herr Doktor! Bis Montag!
- d. Lass mal sehen. Machen Sie mal a-a-a. Das ist eine Erkältung.
- e. Ich fühle mich schwach und ich habe Fieber.
- f. Guten Tag, Herr Doktor!
- g. Ich verschreibe Ihnen Tabletten. Bleiben Sie drei Tage im Bett und am Montag kommen Sie zur Kontrolle.
- h. Bitte schön und bis Montag.

a	b	c	d	e	f	g	h

4 Wählt die richtige Antwort.

Beispiel: Ich **fühle/habe** Fieber.

- 1) Ich **bin / habe** Schnupfen.
- 2) Mein Rücken **schmerzt / weh**.
- 3) Sie **fühlt / ist** sich nicht gut.
- 4) Meine Beine **tun / sind** weh.
- 5) **Bist / Hast** du Kopfschmerzen?
- 6) Ich **fühle / habe** Bauchschmerzen.
- 7) Hat er **Grippe / eine Grippe**?
- 8) **Ist / Hat** er Fieber?
- 9) Ich **habe / fühle** Zahnschmerzen.
- 10) **Bist / hast** du krank?
- 11) Mir **bin / ist** schlecht.

Lektion 6.2 Gesundes Essen

Stunde 46

Lernziele

Über Gesundes Essen und
Lieblingessen sprechen
Abstufungen sehr gern,
gern, nicht gern
Kochrezepte schreiben

Guten
Morgen!

Ich habe Hunger.

das Frühstück

das Obst

das Glas

das Ei

Guten Morgen!
Es gibt Frühstück.

Was gibt es zum Frühstück?

die Tasse

1 Zum Frühstück, zum Mittagessen und zum Abendessen

- a Schaut die Fotos an. Was gibt es zum Frühstück, Mittagessen und Abendessen?
- b Hört die Dialoge und zeigt die Nahrungsmittel, die ihr hört.
- c Hört noch einmal und lest die Nahrungsmittel laut mit.

2 Was essen und trinken die Kinder?

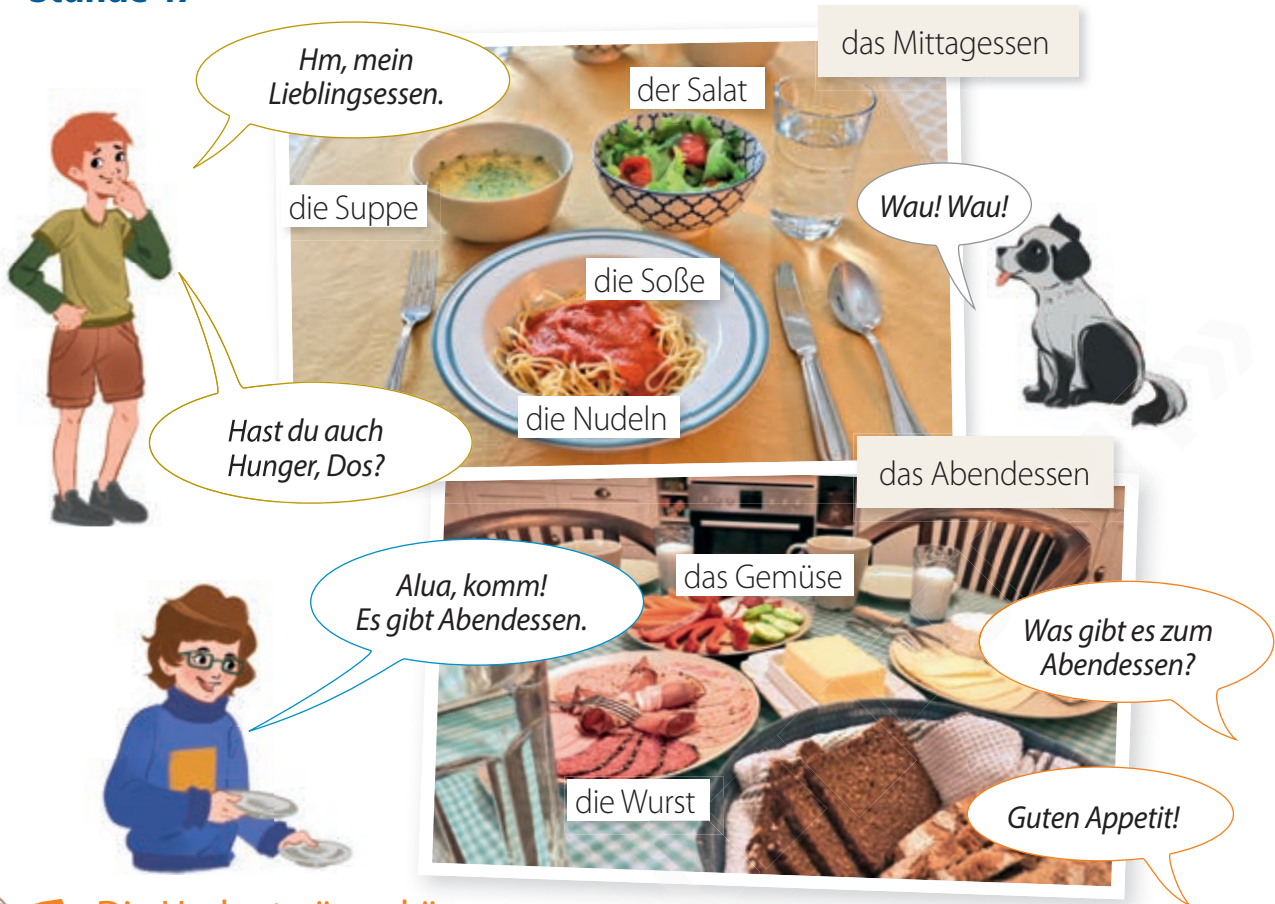
- a Hört zu und kreuzt an.

		
Zum Frühstück ...	Zum Mittagessen ...	Zum Abendessen ...
☒  ☐ 	☐  ☐ 	☐  ☐ 
☐  ☐ 	☐  ☐  ☐ 	☐  ☐ 
☐  ☐ 	☐  ☐ 	☐  ☐ 

- b Kontrolliert gemeinsam.
Was essen Mia, Tom und Alua?

Zum Frühstück isst
Mia Müsli.

Stunde 47



62

1 Die Umlaute ö und ü

a Hört zu. Schaut dabei die Fotos an. Achtet auf die Lippenbewegungen. Wie bildet ihr ü und ö?



Frühstück

Klöße



b Hört noch einmal und spricht mit.

c Hört zu und spricht mit. Achtet auf die Lippenrundung bei ü und ö.

63

Hm. Es gibt Frühstück.

Ih! Es gibt Klöße.

Hm. Es gibt Müsli.

Ih! Es gibt Gemüse.

Hm. Es gibt Brötchen.

Ih! Es gibt Möhren.



80

d Möchtest du ... zum Frühstück? Fragt und antwortet.

Möchtest du Möhren zum Frühstück?

Ja, bitte.

Nein, danke.

Stunde 48

1 Bunt ist gesund

- a Schaut die Fotos an. Was esst ihr gern?
b Lest den Text.

Zitronen	Orangen	Erdbeeren	Blaubeeren	Brokkoli	Tomaten	Bananen
						

Bunt ist gesund
Fünfmal am Tag Obst und Gemüse essen, das ist gesund. 
Die Farben helfen. Du isst **Gelb**, **Orange**, **Rot**, **Grün** und **Blau**.
Du isst viele Vitamine.
Vitamin A ist in Möhren.
Vitamin C ist in Zitronen, Orangen, Erdbeeren, Blaubeeren, Brokkoli und Tomaten.
In Bananen ist Vitamin C und Vitamin B6.
So bleibst du gesund!
Wichtig ist:

- viel Obst und Gemüse!
- wenig Zucker!

 Und du? – Isst du auch bunt und gesund?




- c Was ist gesund? Markiert im Text und sammelt gemeinsam.
d Lest die Kommentare. Was essen die Kinder lieber?

Gesund sind ...

Kommentare (3)

Kai: Ich esse bunt. Aber ich esse nicht gern Gemüse. Ich esse lieber Obst.

Lena: Ich esse gern Brot mit Tomaten. Aber ich esse lieber Brot mit Schinken.

Ben: Ich esse kein Fleisch. Ich esse lieber vegetarisch.

Kai isst lieber ...

Lena isst lieber ...

Ben isst lieber ...

2 Lieber Obst oder Gemüse?

 Was esst ihr lieber? Fragt und antwortet.



Isst du lieber
Kartoffeln oder Nudeln?

Ich esse lieber
Nudeln.

Stunde 49

1 Emmas Obstsalat

- a Lest Emmas Rezept. Was braucht Emma und was muss sie machen?



Für 6 Kinder braucht ihr

drei Äpfel

zwei Bananen

zwei Orangen

drei Kiwis

Zitronensaft

zwei Teelöffel Honig



Schritt 1:

Wascht die Äpfel!

Schritt 2:

Schneidet das Obst!

Schritt 3:

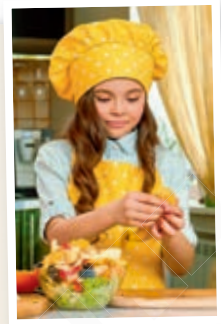
Gebt das Obst in eine Schüssel!

Schritt 4:

Gebt den Honig und den Zitronensaft dazu! Mischt alles! Fertig.

Guten Appetit!

Lecker!



- b Kennt ihr ein Rezept? Was braucht ihr dafür? Was müsst ihr machen? Schreibt das Rezept auf.



64

- c Hört, was Felix sagt und verbindet die Sätze.

Felix ist heute der Küchenchef. Er sagt, was wir machen sollen.



Du **machst** den Salat.

Du **schneidest** die Tomaten.

Du **gibst mir** den Topf.

Ihr **gebt mir** die Töpfe.

Ihr **kocht** die Nudeln.

Wie bitte?

Schneide bitte die Tomaten!

Mach bitte den Salat!

Kocht bitte die Nudeln!

Gib mir bitte den Topf!

Geht mir bitte die Töpfe!



65

Aluas Großmutters Rezept: Omas Boursak.

350 ml Milch

25 g Zucker

25 g Hefe

1 Ei

15 g Mayonnaise

30 g Öl

ca. 1 Stunde Teig ruhen lassen.



Stunde 50 Projekt

Projekt



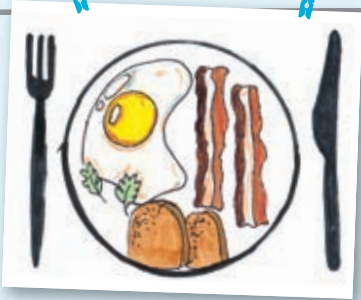
350 ml Milch
25 g Zucker
25 g Hefe
1 Ei
15 g Mayonnaise
30 g Öl
ca. 1 Stunde Teig ruhen lassen.





Ein gesundes Abendessen

Was gehört zu einem gesunden Abendessen? Sammelt Fotos oder zeichnet selbst. Hängt euer Abendessen an eine Wäscheleine und stellt es vor.



Stunde 51 Das kannst du!

Das kannst du	
Fragen und antworten, was es zu den Mahlzeiten gibt	
Was gibt es zum Frühstück?	Zum Frühstück gibt es Obst und Kakao.
Was gibt es zum Mittagessen?	Zum Mittagessen gibt es Klöße mit Soße und Wasser.
Was gibt es zum Abendessen?	Zum Abendessen gibt es Brot und Milch.
Berichten, was du gern und was du lieber isst	
Isst du gern Brötchen mit Wurst?	Nein, ich esse nicht gern Wurst. Ich esse lieber vegetarisch.
Isst du lieber Obst oder Gemüse?	Ich esse lieber Obst.
Grammatik: Imperativ	
<i>machen</i>	<i>geben</i>
Du machst den Salat. → Mach den Salat!	Du gibst mir den Stift. → Gib mir den Stift!
Ihr macht die Soße. → Macht die Soße!	Ihr gebt mir die Stifte. → Gebt mir die Stifte!
Aussprache	
Die Umlaute ö und ü bilden: <i>iiii</i> → ü <i>eeee</i> → ö	

Stunde 52 Summative Leistungsbeurteilung

Kleine Pause

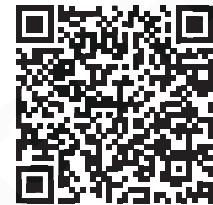
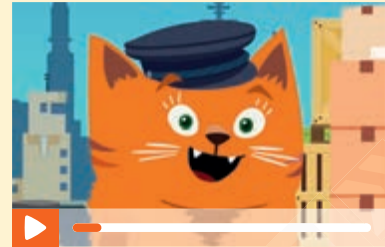
1 Leo und Ella essen Frühstück

a Was denkt ihr? Was mag Leo gern zum Frühstück?
Was mag Ella?



b Seht den Film an. Was stimmt? Wer mag was?



2 Angeln wir heute zusammen?

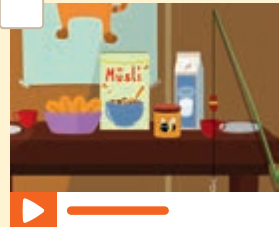
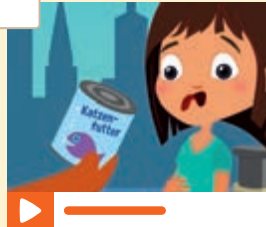
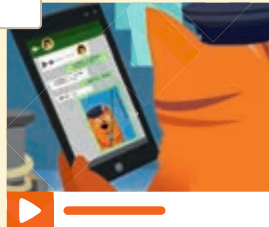


Lest zuerst die Fragen. Seht den Film noch einmal und antwortet.

a Was macht Ella am Freitag? Kreuzt an.

☐ Klavier spielen ☐ Karate ☐ Freunde treffen ☐ mit Leo Frühstück
essen

b Welche Reihenfolge ist richtig? Tragt die Zahl ein.



c Welcher Satz passt zu welchem Bild? Tragt die Zahl ein.

Heute
essen wir
Katzenfutter.

Magst du
Brötchen
und Honig?

Hahaha, das ist
ja ein Ball. Isst du
gern Bälle?

Angeln wir heute
zusammen?



3 Leo isst gern Fisch

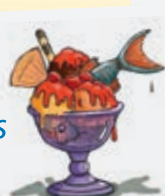
Schreibt und malt ein leckeres Fischessen
für Leo auf Kärtchen.
Stellt es in der Klasse zusammen.

Fischgummibärchen

Fisch...

Fisch...

Fischeis



7. Die Gebäude

Lektion 7.1 Mein Zuhause, mein Zimmer und die Gegenstände

Stunde 53

Lernziele

Möbel benennen
Dein Zimmer beschreiben
Mitteilen, wem etwas gehört
Dein Zuhause beschreiben

Komm herein, Aslan

das Poster

die Uhr

die Lampe

der Schrank

Ja, mein Schrank, mein Bett und mein Schreibtisch sind neu.

Sind die Möbel neu?

das Regal

Dein Zimmer ist cool.

1 Mias Zimmer

- a Schaut die Bilder an. Was seht ihr?
- b Hört den Dialog. Lest leise mit. Was ist neu in Mias Zimmer?
- c Was ist noch in Mias Zimmer? Hört zu und zeigt die Dinge in Mias Zimmer.
- d Was ist das? Ordnet die Wörter zu.



der Schrank

die Uhr

das Regal

das Kissen



- e Wessen ist das? Hört zu und kontrolliert dabei eure Ergebnisse. Wiederholt die Fragen und Antworten.

Wessen Regal ist das?

Das ist Aluas Regal.

Das ist Fritzis Kissen.



2 Möbel mit vielen Konsonanten

- a Hörst zu und lest mit. Achtet auf die Konsonanten am Wortanfang.
- b Hörst noch einmal und sprecht die blauen Konsonanten deutlich mit.

Ich habe keinen **sch-r-sch-r-sch-r** Schrank
und keinen **sch-r-sch-r-sch-r** Schreibtisch
und auch keinen **s-p-s-p-s-p** Spiegel.
Aber ich habe einen **s-t-s-t-s-t** Stuhl
und der ist cool.



- c Sprecht die Konsonanten am Wortanfang zuerst langsam, dann schnell.

der **sch-r-sch-r-sch-r** Schrank

der **s-p-s-p-s-p** Spiegel

der **sch-r-sch-r-sch-r** Schreibtisch

der **s-t-s-t-s-t** Stuhl



3 Möbelraten: Hast du einen Schrank?

Zeichnet eure Zimmer mit fünf Möbelstücken. Fragt und antwortet abwechselnd.
Wer als erste/r alle Möbelstücke errätet, gewinnt.



Stunde 54

1 Wo ist die Katze?



a Schaut die Bilder an und hört zu.

Die Katze ist ...



im Schrank



auf dem Schrank



unter dem Schrank



am Schrank



b Hört noch einmal durcheinander. Zeigt auf die passenden Bilder.

2 Wo sind die Sachen?



a Schaut das Bild an. Sucht die Dinge und verbindet die Satzteile.



Der Rucksack	ist	im Regal.
Die Hose		unter dem Schreibtisch.
Der Hut		auf dem Bett.
Die Uhr		im Schrank.
Die Schuhe		an den Wänden.
Die T-Shirts	sind	auf dem Stuhl.
Die Poster		unter dem Bett.



b Hört zu und vergleicht eure Ergebnisse.



c Sucht weitere Dinge im Zimmer. Fragt und antwortet.

■ Wo ist der Spiegel?	▲ Der Spiegel ist	im	Schrank.	(der)
	in	der	Tasche.	(die)
	auf	dem	Tisch.	(der)
	unter	dem	Regal.	(das)
	an	der	Wand.	(die)
■ Wo sind die Poster?	▲ Die Poster sind	an	den Wänden.	(die – Plural)

Stunde 55

1 Wo hängt, liegt, steht ...?

a Schaut die Bilder an und ergänzt die Sätze.



liegen



stehen



hängen

Die Katze _____
im Sessel.

Die Katze _____
auf dem Kissen.

Die Katze _____
an der Lampe.



b Hört zu und vergleicht die Ergebnisse.

2 Doris' und Neles Zimmer



a Was hängt, was liegt, was steht
in den Zimmern? Macht Notizen.

	hängen	liegen	stehen
Neles Zimmer		das Kissen	
Doris' Zimmer			



Doris' Zimmer



Neles Zimmer



b Hört zu. Wessen Zimmer ist das?



c Beschreibt Neles oder Doris' Zimmer. Ratet, welches Zimmer das ist.



3 Links und rechts – Konsonanten

a Hört zu und lest mit. Achtet auf die Konsonanten am Wortende
bei links und rechts.

n – k – s n – k – s nks – nks links – links

Links stehen die Lampe, das Bett und der Schrank.

ch – t – s ch – t – s chts – chts rechts – rechts

Rechts hängen das Bild und das Poster an der Wand.

Im Zimmer
hängt/hängen ...

b Hört noch einmal und spricht mit. Sprecht die Konsonanten genau.

Lektion 7.2 Die Gebäude in der Stadt

Stunde 56

Lernziele

die Gebäude in der Stadt benennen
Sagen, wo sich etwas befindet

1 Wo ist Dos?



a Schaut die Bilder an. Was seht ihr?

b Hört zu und lest mit.

Dos,
wo bist du?

Im Museum
ist er nicht!

Im Krankenhaus ist
er auch nicht!

Im Supermarkt ist er
auch nicht!

Im Kindergarten? –
Auch nicht.

Bist du im Kino? – Nein?

Du bist im Restaurant! –
Komm, wir spielen
im Park!

c Welches Wort klingt in deiner Sprache ähnlich?

d Alua sucht Dos. Wo sucht sie Dos?

Sie sucht
im Kino.

Sie sucht im
Supermarkt.

Stunde 57

1 Wo spielt ihr? Die Wortbetonung



- a** Hört zu und lest mit. Achtet auf die Wortbetonung.
b Hört noch einmal und sprecht mit. Spielt die Aktivitäten in den Gebäuden pantomimisch mit.

Im **Park** **spielen** wir.

Im **Supermarkt** **kaufen** wir Brot.

Im **Restaurant** **essen** wir.

Im **Hotel** **schlafen** wir.

Im **Kino** **sehen** wir Filme.

Und was machen wir mit Dos im **Park**?

Das könnt ihr alle **raten**!

2 Und ihr? Was macht ihr wo?

- a** Fragt und antwortet euch gegenseitig.



tanzen * Musik hören
 * schlafen * essen
 * spielen * Milch kaufen
 * Filme sehen

- b** Schreibt Gebäude und Aktivitäten (Verben) auf Kärtchen.
 Bildet zwei Stapel. Zieht dann eine Karte von jedem Stapel.

das Kino

tanzen

Im Kino tanze
 ich nicht.

Stunde 58

1 Hier wohne ich

- a Schaut die Fotos an. Welche Häuser kennt ihr?
In welchem Haus wohnt ihr? Fragt euch gegenseitig.

Ich wohne in
einem ...

das Einfamilienhaus



A

der Garten

das Hochhaus



B

viele Wohnungen

das Mehrfamilienhaus



C

der Balkon

- b Lest die Texte. Welches Haus passt zu welchem Text?



- ☐ Mein Haus ist sehr hoch. Es gibt viele Wohnungen. Meine Wohnung ist modern und hell. Es gibt drei Zimmer, das Bad und die Küche. Meine Schwester und ich teilen das Kinderzimmer. Meine Schwester spielt manchmal sehr laut. Dann sehe ich im Wohnzimmer fern. Das ist gemütlich.

Anna, 10 Jahre



- ☐ Ich wohne im Einfamilienhaus. Meine ganze Familie wohnt hier. Mein Haus hat viele Zimmer. Mein Kinderzimmer ist toll! Meine Geschwister und ich spielen im Garten oft Fußball.

Miras, 9 Jahre



- ☐ Ich wohne in einem Haus mit acht Familien. Jede Familie hat einen Balkon. Mein Balkon ist klein, aber sehr schön. Ich esse mein Frühstück gern auf dem Balkon.

Milana, 8 Jahre

mein das Zimmer
dein Zimmer
sein Zimmer
ihr Zimmer

- c Was steht im Text? Lest noch einmal und verbindet die Satzteile.

Anna wohnt im Garten.
Anna sieht im Wohnzimmer fern.
Fred spielt im Hochhaus.
Milana frühstückt auf dem Balkon.

- d Wählt einen Text. Markiert **mein** und **meine**. Berichtet, was das Kind mitteilt.

Er ... Sein/seine ...

Sie Ihr/ihre ...

Stunde 59 Projekt

Projekt



Zeichnet oder bastelt euer gemeinsames Traumhaus und stellt es in der Klasse vor.

Überlegt zuerst:

- Wie viele Zimmer gibt es?
- Welche Zimmer gibt es?
- Welche Möbel stehen in den Zimmern?



Stunde 60

Das kannst du	
Berichten, welche Möbel in deinem Zimmer sind	
Ich habe einen Schrank, einen Schreibtisch, einen Stuhl, eine Lampe, ein Bett und ein Regal.	
Zimmer beschreiben mit den Verben sein, stehen, hängen, liegen	
Mein Zimmer ist klein. Links steht der Schrank. Rechts steht der Schreibtisch. Auf dem Schreibtisch steht eine Lampe. Im Regal stehen meine Bücher. An der Wand hängt ein Poster. Mein Bett steht am Schrank.	
Mitteilen, wem etwas gehört	
Wessen Zimmer ist das? Das ist Mias Zimmer. Wessen Rucksack ist das? Das ist Doris' Rucksack.	
Beschreiben, wo du was machst	
Was machst du im Park?	Im Park spiele ich.
... im Restaurant?	Im Restaurant esse lese ich.
... Im Hotel?	Im Hotel schlafe ich.
Dein Zuhause beschreiben	
In was für einem Haus wohnst du? Ich wohne in einem Hochhaus. Meine Wohnung ist groß, aber mein Zimmer ist klein. Meine Schwester und ich teilen das Kinderzimmer. Das Wohnzimmer ist hell und gemütlich.	
Grammatik	
Präpositionen <i>an, auf, in, unter</i> + bestimmter Artikel im Dativ	
Wo steht die Lampe?	Die Lampe steht auf dem Tisch .
Wo hängt die Uhr?	Die Uhr hängt an der Wand .
Wo liegt der Rucksack?	Der Rucksack liegt unter dem Bett .
Wo stehen die Bücher?	Die Bücher stehen in den Regalen .
Kurzformen Präpositionen und bestimmter Artikel	
an dem → am	Die Lampe steht am Bett.
in dem → im	Der Tisch steht im Zimmer.
Aussprache	
Viele Konsonanten am Wortanfang und Wortende sprechen:	
der S chrank, der S tuhl, der S piegel	l inks und r echts
Den Wortakzent realisieren: Arbeitszimmer, Schlafzimmer	
Diphthonge au, eu, ei unterscheiden: Haus, Leute, dein	

8. Freizeitkultur, Feste

Lektion 8.1 Orte für Feste

Stunde 61

Lernziele

Berichten, wo du Feste machst
Dein Lieblingsfest beschreiben



1. Den Tag des Wissens feiern wir in der Schule.



2. Weihnachten feiern wir zu Hause.



3. Naurys feiern wir im Park.



4. Den Tag der Hauptstadt feiern wir auf dem Platz.

1 Die Feste



- a Was seht ihr? Beschreibt in eurer Sprache.
- b Hört zu und lest mit.
- c Ordnet die Jahreszeiten und die Orte den Fotos zu.

der Frühling	der Sommer	der Herbst	der Winter
die Schule	der Platz	das Haus	der Park

- d Wer feiert wo? Fragt euch gegenseitig.



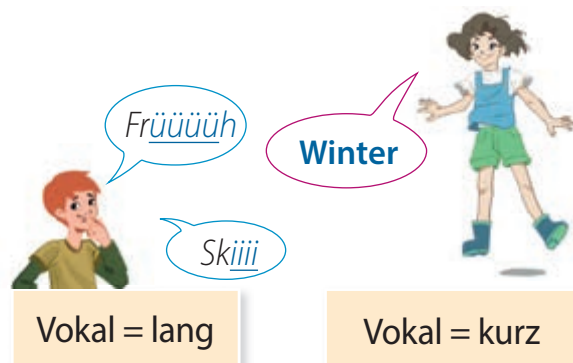
2 Lange und kurze Vokale



- a Hört zu und achtet auf die Vokale in den betonten Silben.

Im Früh ling feiern wir Naurys.	Im Som mer feiern wir den Tag der Hauptstadt.
Im Herb st feiern wir den Tag des Wissens.	Im Win ter feiern wir Weih nachten.

- b Hört noch einmal und spricht mit.
- c Wiederholt noch einmal.
Lange Vokale - streckt die Arme weit aus.
Kurze Vokale - springt.

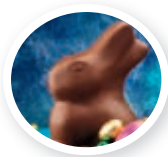


Stunde 62

1 Feste feiern

81
82
83

a Hört zu. Kennt ihr die Lieder/das Gedicht? Tragt die Feste ein.



b Wie heißen die Feste? Was wisst ihr schon über die Feste?

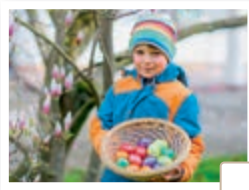
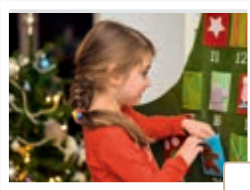
c Lest die Nachrichten. Markiert die vier Lieblingsfeste der Kinder.

Chat		+Neue Nachricht	⇒ Startseite
Frage von Felix	Welche Feste feiert ihr gern? Habt ihr ein Lieblingsfest?		
Helau! von Murek	A	Ich feiere gern Karneval. Karneval ist im Februar oder März. Karneval ist lustig. Wir tragen Kostüme. Alle singen, lachen und tanzen. Manche rufen: „Helau!“ oder „Alaaf!“.	
Im Frühling von Lisa	B	Mein Lieblingsfest ist Ostern. Wir bemalen und färben Ostereier. Meine Familie frühstückt am Ostersonntag zusammen. Dann suchen wir das Osternest. Wir rufen „Frohe Ostern!“.	
Laterne von Chris	C	Ich feiere gern Sankt Martin im November. Wir basteln Laternen. Dann laufen wir mit Laternen durch die Straßen und singen: „Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne, ...“.	
Advent von Sara	D	Mein Lieblingsmonat ist der Dezember. Im Dezember feiern wir Advent. Die Kinder bekommen einen Adventskalender. Wir haben auch einen Adventskranz mit vier Kerzen. Jeden Sonntag brennt eine Kerze mehr. Dann feiern wir Weihnachten und schmücken einen Tannenbaum.	

d Schaut die Bilder an und tragt die Buchstaben A bis D ein.



A



- e** Welches Fest feiert ihr gern? Was macht ihr bei diesem Fest? Bringt Fotos oder Karten mit und berichtet in der Klasse.

- 

Lektion 8.2 Transport

Stunden 63-64

Lernziele

Transportmittel benennen
Welches Transportmittel du magst



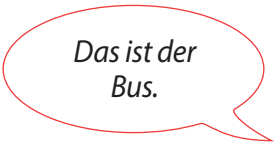
1 Auf der Straße



- Schaut das Bild an. Welche Transportmittel seht ihr? Sammelt in eurer Sprache.
- Hört die Transportlaute und zeigt auf das passende Transportmittel.
- Hört noch einmal und tragt die Zahlen ein.

- | | | |
|---------------------------------------|--|--|
| ☐ das Fahrrad | ☐ der Bus | ☐ der Zug |
| ☐ der Ballon | ☐ das Auto | ☐ der Helikopter |
| ☐ die U-Bahn | ☐ der Lastwagen | ☐ das Taxi |
| ☐ das Flugzeug | ☐ das Motorrad | ☐ die Straßenbahn |

- d Vergleicht eure Lösungen. Zeigt auf das Transportmittel, fragt und antwortet.



2 Verkehrsmittel



- a Hört die Transportmittel im Singular und im Plural. Achtet auf das **e, s, er oder** --- am Wortende.

der Bus	das Taxi	das Flugzeug
die Busse	die Taxis	die Flugzeuge
der Zug	der Lastwagen	das Fahrrad
die Züge	die Lastwagen	die Fahrräder
der Ballon	das Auto	das Motorrad
die Ballone	die Autos	die Motorräder

- b Hört noch einmal und sprecht mit. Sprech das e und er in der unbetonten Silbe am Wortende leise aus. Wer kann es am leisesten sprechen?

3 Karussell mit Pantomime: Kennst du Transportmittel? Zeigt, fragt und antwortet.



4 In der Stadt



86

a Welche Transportmittel sind auf dem Bild? Hört zu und zeigt die Transportmittel, die ihr kennt.

b Sucht die Transportmittel und tragt die Anzahl ein.

Auf dem Bild sind ...

- ☐ Ballone, ☐ Autos, ☐ Lastwagen,
☐ Fahrräder, ☐ Flugzeuge, ☐ Motorräder.

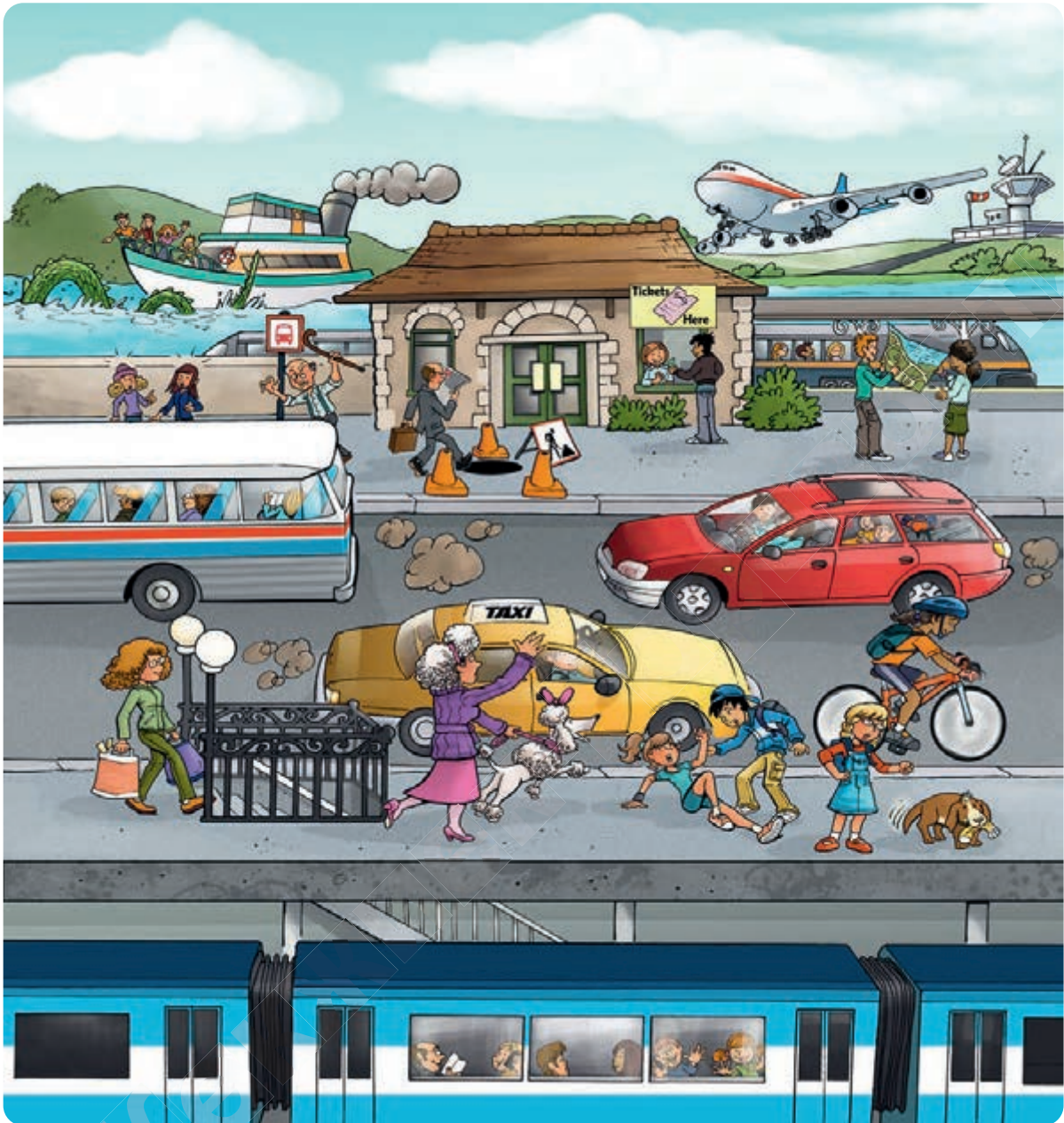
Wie viele Busse sind
auf dem Bild?



87

c Hört zu und kontrolliert eure Ergebnisse.

Stunde 65



1 Antwortet richtig oder falsch.

- a) Alle Leute fahren im Bus.
- b) Die Dame mit dem Hund fährt in der U-Bahn.
- c) Der Junge fährt Rad.
- d) Das Auto ist grün.
- e) Es gibt viele Taxis.
- f) Die U-Bahn ist blau und weiß.
- g) Es gibt zwei Busse.

2 Schreibt die Wörter in das richtige Feld.

Zug – Fahrrad – Flugzeug – Lastwagen – Motorrad – Bus – U-Bahn –
Auto – Ballon – Straßenbahn – Helikopter

			
sehr langsam	langsam	schnell	sehr schell

3 Welches Transportmittel reist?



auf dem Land – auf dem Wasser – in der Luft



Stunde 66 Projekt



Projekt

Bastelt ein Memoryspiel. Zeichnet 20 Memorykarten und schneidet sie aus. Dann spielt ihr Memory.

Ihr braucht:
ein Lineal
Buntstifte
eine Schere
ein Blatt (weiß)



der Bus



das Auto



der Zug



das Flugzeug



das Fahrrad



das Schiff

Stunde 67

Das kannst du	
Orte für Feste und Transportmittel benennen	
Orte und Feste Naurys – im Park Weihnachten – zu Hause der Tag des Wissens – in der Schule der Tag der Hauptstadt - auf dem Platz	Transportmittel der Bus – die Busse der Zug – die Züge der Ballon – die Ballone der Lastwagen – die Lastwagen das Auto – die Autos das Fahrrad – die Fahrräder das Motorrad – die Motorräder das Flugzeug – die Flugzeuge die U-Bahn – die U-Bahnen
Dein Lieblingsfest beschreiben	
Mein Lieblingsfest ist Ostern. Die Kinder bemalen und färben Ostereier. Am Ostersonntag suchen wir das Osternest.	
Grammatik	
Präposition temporal und lokal: im Sommer, auf dem Platz, in der Schule, im Park	
Aussprache	
Lange _ und kurze Vokale realisieren: Fe bruar, Früh ling, Ja nuar, So mmmer	
Phonetik	
Bei den Transportmitteln das e und er am Wortende leise sprechen: die Busse, die Fahrräder	

Stunde 68 Summative Leistungsbeurteilung

Kleine Pause

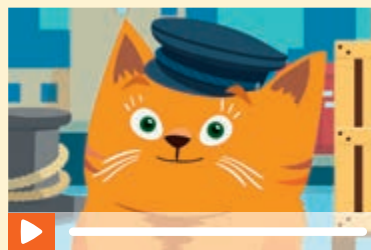
1 Leo und sein Haus

a Was glaubt ihr? Wie sieht Leos Haus aus?

Beantwortet die Fragen.

Wo steht Leos Haus? Wie viele Zimmer gibt es?

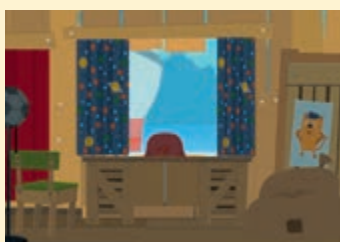
Welche Möbel gibt es?



b Seht den Film an und kontrolliert eure Vermutungen.

2 Die Möbel

Seht das Bild an. Wo stehen die Möbel? Verbindet.



Der Schreibtisch steht

links.

Der Stuhl steht

rechts.

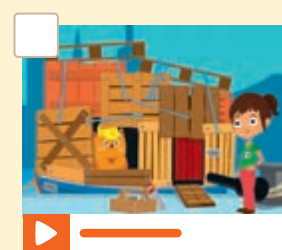
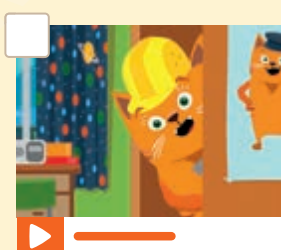
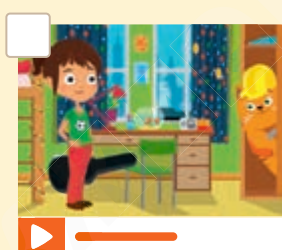
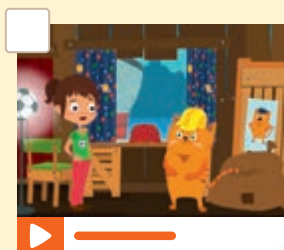
Das Sofa steht

in der Mitte.



3 Leo hat ein schönes Zimmer

a Seht die Bilder an. Welche Reihenfolge ist richtig. Tragt die Zahlen 1 bis 4 ein.



b Welcher Satz passt zu welchem Bild? Tragt die Zahlen 1 bis 4 ein.
Vergleicht mit eurem Partner.



Das sind ja meine Lampe
und mein Poster ...



Hallo Ella! Das
ist mein Haus.



Aber ich muss jetzt zum
Gitarrenunterricht gehen.



Ella, bauen wir ein
Haus im Hafen?



c Seht den Film noch einmal und überprüft eure Vermutungen.



d Spielt ein Spiel: Jeder malt ein Möbelstück auf einen Zettel.
Alle Zettel werden dann verteilt. Fragt und antwortet wie im Beispiel.

Ist das deine Uhr?

Ja, das ist
meine Uhr.

Nein, das ist nicht
meine Uhr.

Wortschatz

Über mich

Deutsch	Kasachisch	Russisch
<i>auch</i>	<i>сондай-ақ</i>	<i>тоже</i>
<i>Auf Wiedersehen!</i>	<i>Сау бол!</i>	<i>До свидания!</i>
<i>aus</i>	<i>бір нәрсенің ішінен</i>	<i>из</i>
<i>Bis später!</i>	<i>Көріскенше!</i>	<i>До встречи!</i>
<i>danke</i>	<i>рақмет</i>	<i>спасибо</i>
<i>du</i>	<i>сен</i>	<i>ты</i>
<i>gut</i>	<i>жақсы</i>	<i>хорошо</i>
<i>Guten Abend!</i>	<i>Кеш жарық!</i>	<i>Добрый вечер!</i>
<i>Guten Morgen!</i>	<i>Қайырлы таң!</i>	<i>Доброе утро!</i>
<i>Guten Tag!</i>	<i>Қайырлы күн!</i>	<i>Добрый день!</i>
<i>hallo</i>	<i>сәлем</i>	<i>привет</i>
<i>Herzlich willkommen!</i>	<i>Қош келдіңіз!</i>	<i>Добро пожаловать!</i>
<i>hey</i>	<i>сәлем</i>	<i>привет</i>
<i>hier</i>	<i>мұнда</i>	<i>здесь</i>
<i>Hör mir zu!</i>	<i>Мені тыңда!</i>	<i>Послушай меня!</i>
<i>ich</i>	<i>мен</i>	<i>я</i>
<i>in</i>	<i>бір нәрсенің ішінде</i>	<i>в</i>
<i>ja</i>	<i>иә</i>	<i>да</i>
<i>jetzt</i>	<i>қазір</i>	<i>сейчас</i>
<i>klasse</i>	<i>керемет</i>	<i>классно</i>
<i>kommen</i>	<i>келу, шығу тегі</i>	<i>прибывать, родом из</i>
<i>nein</i>	<i>жоқ</i>	<i>нет</i>
<i>prima</i>	<i>керемет</i>	<i>превосходно</i>
<i>schlecht</i>	<i>жаман</i>	<i>плохо</i>
<i>sein</i>	<i>мүмкін, болу</i>	<i>быть</i>
<i>super</i>	<i>супер</i>	<i>супер</i>
<i>Tschüß!</i>	<i>Көріскенше!</i>	<i>Пока!</i>
<i>und</i>	<i>және</i>	<i>и</i>
<i>Viel Spaß!</i>	<i>Барлығы жақсы болсын!</i>	<i>Всего хорошего!</i>
<i>wer?</i>	<i>кім?</i>	<i>кто?</i>
<i>Wie gehts?</i>	<i>Хал қалай?</i>	<i>Как дела?</i>
<i>Wie heißt du?</i>	<i>Сенің атың кім?</i>	<i>Как тебя зовут?</i>
<i>wo?</i>	<i>қайда?</i>	<i>где?</i>
<i>Woher kommst du?</i>	<i>Сен қайдансың?</i>	<i>Откуда ты?</i>
<i>wohnen</i>	<i>тұру</i>	<i>жить</i>

Mein Klassenzimmer

Deutsch	Kasachisch	Russisch
<i>cool</i>	<i>күшті</i>	<i>клёво</i>
<i>das Alphabet</i>	<i>әліпби</i>	<i>алфавит</i>
<i>das Buch</i>	<i>кітап</i>	<i>книга</i>
<i>das Heft</i>	<i>дәптер</i>	<i>тетрадь</i>
<i>das Klassenzimmer</i>	<i>сынып бөлмесі</i>	<i>классная комната</i>
<i>das Lieblingsfach</i>	<i>сүйікті пән</i>	<i>любимый предмет</i>
<i>das Lineal</i>	<i>сызғыш</i>	<i>линейка</i>
<i>das Mädchen</i>	<i>қыз бала</i>	<i>девочка</i>
<i>das Schulfach</i>	<i>оқу пәні</i>	<i>учебный предмет</i>
<i>das Sprachlabor</i>	<i>лингвистикалық кабинет</i>	<i>лингвистический кабинет</i>
<i>dein</i>	<i>сенің</i>	<i>твой</i>
<i>der Bleistift</i>	<i>қарындаш</i>	<i>карандаш</i>
<i>der Buntstift</i>	<i>түрлі түсті қарындаш</i>	<i>цветной карандаш</i>
<i>der Füller</i>	<i>фломастер</i>	<i>фломастер</i>
<i>der Junge</i>	<i>ұл бала</i>	<i>мальчик</i>
<i>der Kugelschreiber, der Kuli</i>	<i>қалам</i>	<i>ручка</i>
<i>der Radiergummi</i>	<i>өшіргіш</i>	<i>ластик</i>
<i>der Rucksack</i>	<i>жолдорба</i>	<i>рюкзак</i>
<i>der Spitzer</i>	<i>ұштағыш</i>	<i>точилка</i>
<i>der Sportlehrer</i>	<i>дене шынықтыру мұғалімі</i>	<i>учитель физической культуры</i>
<i>Deutsch</i>	<i>неміс тілі</i>	<i>немецкий язык</i>
<i>die Federtasche</i>	<i>қаламсауыт</i>	<i>пенал</i>
<i>die Klasse</i>	<i>сынып</i>	<i>класс</i>
<i>die Lehrerin</i>	<i>мұғалім</i>	<i>учительница</i>
<i>die Pause</i>	<i>үзіліс</i>	<i>пауза, перемена</i>
<i>die Schere</i>	<i>қайшы</i>	<i>ножницы</i>
<i>die Schule</i>	<i>мектеп</i>	<i>школа</i>
<i>die Schultasche</i>	<i>мектеп сөмкесі</i>	<i>школьная сумка</i>
<i>die Tasche</i>	<i>сөмке</i>	<i>сумка</i>
<i>die Turnhalle</i>	<i>спорт залы</i>	<i>спортзал</i>
<i>die Werkstatt</i>	<i>технология кабинеті</i>	<i>кабинет технологии</i>
<i>Englisch</i>	<i>ағылшын тілі</i>	<i>английский язык</i>
<i>falsch</i>	<i>дұрыс емес</i>	<i>неверно</i>
<i>haben</i>	<i>болу</i>	<i>иметь</i>
<i>kein</i>	<i>емес, жоқ</i>	<i>не</i>
<i>keine Ahnung</i>	<i>хабарым жоқ</i>	<i>без понятия</i>
<i>Kunst</i>	<i>өнер</i>	<i>искусство</i>
<i>leicht</i>	<i>оңай</i>	<i>легко</i>
<i>Mathematik</i>	<i>математика</i>	<i>математика</i>
<i>mein</i>	<i>менікі</i>	<i>мой</i>

<i>Musik</i>	музыка	музыка
<i>nicht</i>	емес	не
<i>richtig</i>	дұрыс	верно
<i>Sachkunde</i>	қоршаған әлем	окружающий мир
<i>schwer</i>	ауыр	тяжело
<i>sehen</i>	көру	видеть
<i>Sport</i>	спорт	спорт
<i>toll</i>	керемет	превосходно
<i>was?</i>	не?	что?
<i>Wie schreibt man ... ?</i>	Қалай жазылады?	Как пишется ... ?

Meine Familie und Freunde

Deutsch	Kasachisch	Russisch
<i>das Baby</i>	нәресте, сәби	малыш, младенец
<i>der Bruder (мн.ч. die Brüder)</i>	аға (ағалар)	брат (братья)
<i>die Cousine, die Cousinen (синоним die Kusine)</i>	немере қарындас	двоюродная сестра, кузина
<i>der Cousin, der Vetter</i>	немере аға	двоюродный брат, кузен
<i>die Eltern</i>	ата-ана	родители
<i>die Familie</i>	отбасы	семья
<i>die Geschwister</i>	бауырлар	брат и сестра
<i>die Großmutter (синоним die Oma)</i>	әже	бабушка
<i>der Großvater (синоним der Opa)</i>	ата	дедушка
<i>die Kinder</i>	балалар	дети
<i>der Onkel</i>	аға	дядя
<i>die Schwester (мн.ч. die Schwestern)</i>	әпке (әпкелер)	сестра (сёстры)
<i>die Tante</i>	апай	тётя
<i>Die Verwandten</i>	туыстар	родственники

Das Wetter

Deutsch	Kasachisch	Russisch
<i>bewölkt / bedeckt</i>	бұлтты	облачно
<i>Blätter fallen</i>	жапырақтар түсіп жатыр	падают листья
<i>Blumen pflanzen</i>	гүл отырағызу	сажать цветы
<i>der Geburtstag</i>	туған күн	день рождения
<i>Es donnert und blitzt.</i>	күн күркірейді және найзағай жарқырайды	гремит гром и сверкает молния
<i>Es ist kalt.</i>	суық	холодно

<i>Es ist neblig.</i>	<i>тұманды</i>	<i>туманно</i>
<i>das Mädchen</i>	<i>қыз бала</i>	<i>девочка</i>
<i>Es regnet.</i>	<i>жаңбыр жауып тұр</i>	<i>идёт дождь</i>
<i>Es scheint.</i>	<i>күн жарқырайды</i>	<i>светит солнце</i>
<i>Es schneit.</i>	<i>қар жауып тұр</i>	<i>идёт снег</i>
<i>Es taut.</i>	<i>ериді</i>	<i>тает</i>
<i>feiern</i>	<i>тойлау</i>	<i>праздновать</i>
<i>Frohe Weihnachten!</i>	<i>Рождество құтты болсын!</i>	<i>Счастливого Рождества!</i>
<i>Fahrrad fahren</i>	<i>велосипед тебу</i>	<i>кататься на велосипеде</i>
<i>Im Frühling</i>	<i>көктемде</i>	<i>весной</i>
<i>Im Herbst</i>	<i>күзде</i>	<i>осенью</i>
<i>Im Sommer</i>	<i>жазда</i>	<i>летом</i>
<i>Im Winter</i>	<i>қыста</i>	<i>зимой</i>
<i>(einen)Schneeman bauen</i>	<i>аққала тұрағызу</i>	<i>лепить снеговика</i>
<i>schwimmen</i>	<i>жүзу</i>	<i>плавать</i>
<i>Ski fahren</i>	<i>шаңғы тебу</i>	<i>кататься на лыжах</i>
<i>Schlittschuh laufen</i>	<i>коньки тебу</i>	<i>кататься на коньках</i>
<i>Pilze sammeln</i>	<i>саңырауқұлақ жинау</i>	<i>собирать грибы</i>
<i>spazieren gehen</i>	<i>серуендеу</i>	<i>гулять</i>
<i>Die Jahreszeiten</i>	<i>жыл маусымдары</i>	<i>времена года</i>
<i>die Schule</i>	<i>мектеп</i>	<i>школа</i>
<i>die Schultasche</i>	<i>мектеп сөмкесі</i>	<i>школьная сумка</i>
<i>die Tasche</i>	<i>сөмке</i>	<i>сумка</i>
<i>die Turnhalle</i>	<i>спортзал</i>	<i>спортзал</i>
<i>Englisch</i>	<i>ағылшын тілі</i>	<i>английский язык</i>
<i>haben</i>	<i>болу</i>	<i>иметь</i>
<i>kein</i>	<i>емес, жоқ</i>	<i>не</i>
<i>Kunst</i>	<i>өнер</i>	<i>искусство</i>
<i>leicht</i>	<i>оңай</i>	<i>легко</i>
<i>Mathematik</i>	<i>математика</i>	<i>математика</i>
<i>mein</i>	<i>менікі</i>	<i>мой</i>
<i>der Anorak</i>	<i>желбезгей</i>	<i>ветровка</i>
<i>der Anzug</i>	<i>костюм (ерлер)</i>	<i>костюм (мужской)</i>
<i>der Badeanzug/die Badehose</i>	<i>шомылу киімі/ жүзу шолақ шалбары</i>	<i>купальник/ плавательные шорты</i>
<i>die Bluse</i>	<i>жсейде</i>	<i>блузка</i>
<i>die Damenkleidung</i>	<i>әйелдер киімі</i>	<i>женская одежда</i>
<i>der Gürtel</i>	<i>белдік</i>	<i>ремень</i>
<i>das Hemd</i>	<i>көйлек, жсейде</i>	<i>рубашка</i>
<i>die Hose</i>	<i>шалбар</i>	<i>штаны</i>

der Hut	қалпақ	шляпа
die kurze Hose /die Schorts	шолақ шалбар	шорты
die Jacke	күрте	куртка
die Jeans	джинс шалбар	джинсы
das Kleid	көйлек	платье
der Mantel	пәлте	пальто
die Mütze	тымақ	шапка
der Pullover	жемпір	свитер
der Regenschirm	қолшатыр	зонт
der Regenmantel	плащ	плащ
der Rock	белдемше	юбка
der Schal	мойынорағыш	шарф
der Schuh	аяқкиім	обувь
der Schlafanzug	пижама	пижама
die Stiefel (Pl.)	етік	сапоги
das T-Shirt	жеңсіз жейде	футболка
tragen	кию	носить

Was ich alles gern mache... Ich kann das ...

Deutsch	Kasachisch	Russisch
die Woche	апта	неделя
der Montag	дүйсенбі	понедельник
der Anzug	костюм (ерлер)	костюм (мужской)
der Dienstag	сейсенбі	вторник
das Hemd	жейде	блузка
der Mittwoch	сәрсенбі	среда
der Donnerstag	бейсенбі	четверг
der Freitag	жұма	пятница
der Samstag	сенбі	суббота
der Sonntag	жексенбі	воскресенье
am Montag	дүйсенбі күні	в понедельник
montags	дүйсенбі күндері	по понедельникам
Klavier spielen	фортепьяно ойнау	играть на фортепиано
reiten	атпен шабу	скакать на лошади
Sport treiben	спортпен шұғылдану	заниматься спортом
treffen	кездесу	встречаться
zusammen	бірге	вместе

Gesundheit

Deutsch	Kasachisch	Russisch
der Arzt/die Ärztin	дәрігер	врач
der Bauch	іш	живот
das Fieber	дене қызуы	температура
die Gesundheit	денсаулық	здоровье
die Grippe	тұмау	грипп
Gute Besserung!	Ем болсын!	Скорейшего выздоровления!
helfen	көмектесу	помогать
die Nasentropfen	мұрынға арналған тамшылар	капли в нос
nehmen	қабылдау	брать, принимать
niesen	түшкіру	чихать
schmerzen	ауыру	болеть
weh tun	ауырту	причинять боль
weniger	аздау	поменьше
der Zahn	тіс	зуб
der Zahnarzt	тіс дәрігері	зубной врач
das Abendessen	кешкі ас	ужин
der Apfel	алма	яблоко
das Brot	нан	хлеб
die Butter	май	масло
das Ei	жұмыртқа	яйцо
der Fisch	балық	рыба
das Fleisch	ет	мясо
der Frühstück	таңғы ас	завтрак
geben	беру	давать
es gibt	бар	имеется
die Hefe	ашытқы	дрожжи
der Käse	ірімшік	сыр
der Kuchen	бәліш	пирог
lecker	дәрі	вкусно
die Milch	сүт	молоко
das Mittagessen	түскі ас	обед
die Nudeln	кеспе	лапша
das Obst	жемістер	фрукты
das Öl	май	масло
der Reis	күріш	рис
der Salat	салат	салат
der Tee	шай	чай

der Teig	қамыр	тесто
die Tomate	қызанақ	помидор
das Wasser	су	вода
die Wurst	шұжық	колбаса
die Zitrone	лимон	лимон
der Zucker	қант	сахар

Die Gebäude

Deutsch	Kasachisch	Russisch
das Zimmer	бөлме	комната
am (an dem)	қасында	на, у
auf	үстінде	на
das Bett	төсек	кровать
das Hotel	қонақүй	гостиница
das Kino	кинотеатр	кинотеатр
das Kissen	жастық	подушка
das Krankenhaus	аурухана	больница
das Museum	мұражай	музей
das Poster	постер	постер
das Regal	сөре	полка
das Restaurant	мейрамхана	ресторан
das Theater	театр	театр
der Bahnhof	вокзал	вокзал
der Film	фильм	фильм
der Kindergarten	балабақша	детский сад
der Park	саябақ	парк
der Schrank	шкаф	шкаф
der Schreibtisch	жазу үстелі	письменный стол
der Spiegel	айна	зеркало
der Stuhl	орындық	стул
der Supermarkt	супермаркет	супермаркет
die Lampe	шам	лампа
die Möbel	жиһаз	мебель
die Uhr	сағат	часы
die Wand	қабырға	стена
essen	тамақ жеу	кушать
hängen	ілу	висеть
hören	тыңдау	слушать
im (in dem)	ішінде	в
kaufen	сатып алу	покупать
Komm herein!	Кір!	Входи!

<i>liegen</i>	<i>жату</i>	<i>лежать</i>
<i>links</i>	<i>сол жақта</i>	<i>слева</i>
<i>machen</i>	<i>істеу</i>	<i>делать</i>
<i>neu</i>	<i>жаңа</i>	<i>новый</i>
<i>rechts</i>	<i>оң жақта</i>	<i>справа</i>
<i>schlafen</i>	<i>ұйықтау</i>	<i>спать</i>
<i>spielen</i>	<i>ойнау</i>	<i>играть</i>
<i>stehen</i>	<i>тұру</i>	<i>стоять</i>
<i>suchen</i>	<i>іздеу</i>	<i>искать</i>
<i>tanzen</i>	<i>билеу</i>	<i>танцевать</i>
<i>unter</i>	<i>астында</i>	<i>под</i>
<i>wessen?</i>	<i>кімнің?</i>	<i>чей?</i>

Freizeitkultur, Feste

Deutsch	Kasachisch	Russisch
<i>der Tag des Wissens</i>	<i>Білім күні</i>	<i>День знаний</i>
<i>Advent</i>	<i>Рождество алдындағы уақыт</i>	<i>предрождественское время</i>
<i>basteln</i>	<i>шеберлеу</i>	<i>мастерить</i>
<i>bekommen</i>	<i>алу</i>	<i>получать</i>
<i>bemalen</i>	<i>баяу</i>	<i>раскрашивать</i>
<i>dann</i>	<i>содан кейін</i>	<i>потом</i>
<i>das Fest</i>	<i>мейрам</i>	<i>праздник</i>
<i>das Lieblingsfest</i>	<i>сүйікті мереке</i>	<i>любимый праздник</i>
<i>der Frühling</i>	<i>көктем</i>	<i>весна</i>
<i>die Hauptstadt</i>	<i>астана</i>	<i>столица</i>
<i>der Herbst</i>	<i>күз</i>	<i>осень</i>
<i>der Platz</i>	<i>алаң</i>	<i>площадь</i>
<i>der Sommer</i>	<i>жаз</i>	<i>лето</i>
<i>der Tannenbaum</i>	<i>шырша</i>	<i>ёлка</i>
<i>der Winter</i>	<i>қыс</i>	<i>зима</i>
<i>die Laterne</i>	<i>фонарь</i>	<i>фонарь</i>
<i>die Nachricht</i>	<i>хабарлама</i>	<i>сообщение</i>
<i>färben</i>	<i>баяу</i>	<i>красить</i>
<i>feiern</i>	<i>мерекелеу</i>	<i>праздновать</i>
<i>gern</i>	<i>ынталана</i>	<i>охотно</i>
<i>Karneval</i>	<i>карнавал</i>	<i>карнавал</i>
<i>lachen</i>	<i>күлу</i>	<i>смеяться</i>
<i>laufen</i>	<i>жүгіру</i>	<i>бегать</i>
<i>lustig</i>	<i>көңілді</i>	<i>весело</i>
<i>manche</i>	<i>кейбір</i>	<i>некоторые</i>
<i>Ostern</i>	<i>Пасха</i>	<i>Пасха</i>

<i>rufen</i>	<i>айқайлау, шақыру</i>	<i>кричать, звать</i>
<i>singen</i>	<i>ән айту</i>	<i>петь</i>
<i>Weihnachten</i>	<i>Рождество</i>	<i>Рождество</i>
<i>welche?</i>	<i>қандай?</i>	<i>какая?</i>
<i>zu Hause</i>	<i>үйде</i>	<i>дома</i>
<i>zusammen</i>	<i>бірге</i>	<i>вместе</i>
<i>der Bus</i>	<i>автобус</i>	<i>автобус</i>
<i>der Zug</i>	<i>пойыз</i>	<i>поезд</i>
<i>der Ballon</i>	<i>әуе шары</i>	<i>воздушный шар</i>
<i>der Lastwagen</i>	<i>жүк көлігі</i>	<i>грузовой автомобиль</i>
<i>das Auto</i>	<i>көлік</i>	<i>автомобиль</i>
<i>das Fahrrad</i>	<i>велосипед</i>	<i>велосипед</i>
<i>das Motorrad</i>	<i>мотоцикл</i>	<i>мотоцикл</i>
<i>das Flugzeug</i>	<i>ұшақ</i>	<i>самолёт</i>
<i>die U-Bahn</i>	<i>метро</i>	<i>метро</i>
<i>die Transportmittel</i>	<i>көлік құралы</i>	<i>транспортное средство</i>
<i>schnell</i>	<i>тез, жылдам</i>	<i>быстро</i>
<i>langsam</i>	<i>баяу</i>	<i>медленно</i>
<i>auf dem Land</i>	<i>ел ішінде</i>	<i>по стране</i>
<i>auf dem Wasser</i>	<i>суда</i>	<i>по воде</i>
<i>in der Luft</i>	<i>әуе арқылы</i>	<i>по воздуху</i>

Buchstaben und laute

Buchstaben	Laute	Beispiele
a aa ah a	[a:] [a]	Kar <u>a</u> te Sta <u>a</u> t Zah <u>a</u> dann
ä äh ä	[ɛ:] [ɛ]	Kä <u>ä</u> se zäh <u>ä</u> len Sät <u>ä</u> ze
ai	[aɛ]	Mai <u>i</u>
au	[aʊ]	au <u>u</u> ch
äu	[ɔœ]	Gerä <u>ä</u> usch
b bb -b	[b] [p]	b <u>i</u> s H <u>o</u> bby lieb
ch chs	[ç] [x] [ks]	<u>i</u> ch no <u>ch</u> se <u>ch</u> s
d -d -dt	[d] [t]	du <u>A</u> bend St <u>a</u> dt
e ee eh e -e	[e:] [ɛ] [ə]	K <u>e</u> ks T <u>e</u> e se <u>h</u> r g <u>e</u> rn T <u>a</u> sche
ei -ey	[aɛ] [e:]	e <u>i</u> ne Hoc <u>e</u> ky
eu	[ɔœ]	ne <u>u</u> n
f ff	[f]	Fre <u>u</u> nde tre <u>f</u> fen
g gg -g -ig	[g] [k] [ɪç]	gut j <u>o</u> ggen Tag zwan <u>z</u> ig
h -h	[h] -	H <u>a</u> us wo <u>h</u> nen
i ie ieh i	[i:] [ɪ]	K <u>i</u> no Z <u>i</u> el (sie) sie <u>h</u> t n <u>i</u> cht
j	[j]	ja
k ck	[k]	K <u>u</u> gel le <u>c</u> ker
l ll	[l]	le <u>l</u> cht to <u>l</u> l
m mm	[m]	mo <u>r</u> gen Zi <u>m</u> mer
n ng nk	[n] [ŋ] [ŋk]	ne <u>n</u> E <u>n</u> glish P <u>n</u> kt

Buchstaben	Laute	Beispiele
o oo oh o	[o:] [ɔ]	<u>O</u> ma <u>Z</u> oo wo <u>h</u> nen Wo <u>ch</u> e
ö öh ö	[ø:] [œ]	bl <u>ö</u> d fr <u>ö</u> hlich k <u>ö</u> nnen
p pp ph	[p] [f]	perf <u>e</u> kt Gr <u>u</u> ppe Alphab <u>e</u> t
qu	[kv]	Aquar <u>i</u> um
r rr rh -er	[ʁ] [ɐ]	Br <u>o</u> t H <u>e</u> rr R <u>h</u> ythmus K <u>i</u> nder
s s ss ß	[z] [s]	se <u>i</u> n d <u>a</u> s Kl <u>a</u> sse Sp <u>a</u> ß
sch sp- st-	[ʃ] [ʃp] [ʃt]	Sch <u>u</u> lhof Spr <u>a</u> che St <u>a</u> rt
t tt th -tion	[t] [tsjɔ:n]	T <u>i</u> ger M <u>i</u> ttw <u>o</u> ch Mat <u>h</u> e Opt <u>i</u> on
u uh u	[u:] [ʊ]	B <u>u</u> ch K <u>u</u> h L <u>u</u> st
ü üh ü	[y:] [ʏ]	Sch <u>ü</u> ler Fr <u>ü</u> hst <u>ü</u> ck F <u>ü</u> ller
v v -v	[f] [v] [f]	<u>v</u> ier Klav <u>i</u> er akt <u>i</u> v
w	[v]	w <u>o</u>
x	[ks]	T <u>e</u> xt
y y -y	[y:] [ʏ] [i:]	typ <u>i</u> sch R <u>y</u> thmus H <u>o</u> bby
z zt	[ts]	z <u>e</u> hn j <u>e</u> tzt

Literaturquellen

1. Berezhnaya, V.V. Fröhliches deutsches Bildwörterbuch / V.V. Vorsichtig. - M.: Phoenix, 2017. - S.745
2. Berinova, I.V. Mein erstes russisch-deutsches Wörterbuch in Bildern / I.V. Berinova. - M.: Eksmo, 2015. - S.901
3. Bogdanova, N.V. Unterhaltsames ABC / N.V. Bogdanow. - M.: Karo, 2015. - S.800
4. Bogdanova, N.V. Unterhaltsame Lektüre / Vortrag / N.V. Bogdanow. - M.: Karo, 2016. - S.174
5. Bogdanova, N.V. Mein erstes Notizbuch zur deutschen Sprache / Natalya Bogdanova. - M.: Corona-Vek, 2017. - S.115
6. Deutsches Alphabet. Hefte. - M.: Elvik, 2018. - S.569
7. Deutsches Alphabet / E. A. Parshikova, N. Yu. Druchkiw. - M.: Bustard, 2016. - S.160
8. Deutsch-Russisches Wörterbuch. - M.: Eksmo, 2017. - S.434
9. Deutsche Sprache in gereimten Texten / Ida Rodich. - M.: Osvita Ukrainy, 2015. - S.746
10. Konversationsthemen auf Deutsch für Kinder. Arbeitsheft. - M.: Korona Print, 2016. - S.284
11. Kucherova, E. Spielgramm / Deutsche Grammatik in Spielen / E. Kucherova, V. Engler, A. Volkov. - M.: AST, East-West, Harvest, 2015. - S.160
12. Lieder und Zählreime in einer Fremdsprache (Deutsch, Englisch, Französisch) / G.P. Shalaeva. - M.: AST, 2020. - S.709
13. Lustiges deutsches Alphabet / Das Lustige Deutsche ABC. - M.: Phoenix, 2017. - S.910
14. Meine ersten 1000 deutschen Wörter mit Disney-Figuren / T.V. Chupina. - M.: Astrel, 2021. - S.794
15. Noskov, S. A. Mein erstes deutsch-russisches Wörterbuch. 250 Wörter und Bilder. - M.: Ernte, 2015. - S.970

Bildquellen

S. 9, 12, 23, 28, 30, 32, 36, 37, 38, 46, 48, 49, 53, 54, 57, 71, 73, 76, 84, 85 - 123rf; S.18: Fotolia/drubig-photo; S. 18, 19, 40, 67, 68: Cornelsen/Hugo Herold; S.20 (A): Fotolia/bloomline; (B): Bleistift: Fotolia/by-studio; (C): Fotolia/Destina; (D): Fotolia/blobbotronic; (E): Fotolia/mileswork; (F): Fotolia/puhimec; (G): Fotolia/Rulan; (oben): Fotolia/Christian Schwier; (Radiergummi): Fotolia/Maya Kruchancova; S.21: (Buch): Fotolia/creativefamily; (Radiergummi): Fotolia/bloomline; (Schiere): Fotolia/bloomline; (Spitzer): Fotolia/pixelrobot; S.41: Shutterstock.com/ Rawpixel.com; S.42: (Pullover): Shutterstock.com/Ruslan Kudrin; (T-shirt): Shutterstock.com/Irina Rogova; (Schuhe): Shutterstock.com/kedrov; (Stiefel): stock.adobe.com/S.Kobold; (rote Shorts): Shutterstock.com/Lexxxx; (Mantel): Shutterstock.com/Andrey Armyagov; (blaue Shorts): stock.adobe.com/PhotoSG; (Jacke) stock.adobe.com/BEAUTYofLIFE; (Mütze): stock.adobe.com/PhotoSG; (Hut): stock.adobe.com/Barbara Pheby; (Kleid): Shutterstock.com/Lexxxx; (Bluse): Shutterstock.com/rzstudio; S.43: Cornelsen/Maša Smiljanic; S.45: (Filmstills): Cornelsen/Kids Interactive; S.57: Workshet Crafter; S.60: (Nahrungsmittel): Cornelsen/Hugo Herold; (Wasserglas): stock.adobe.com/Zerbor; (Mittagessen, Abendessen, Mund): Cornelsen/Hugo Herold; (Klöße): stock.adobe.com/Wolfgang Mücke/womue; (Karotten):stock.adobe.com/oxie99; S.61 (1): Shutterstock.com/Photographie.eu; (2): Shutterstock.com/Ivana P. Nikolic; (3): Shutterstock.com/concept w; (4): Shutterstock.com/Skumer; (5): Shutterstock.com/ Grekov's; (6): Shutterstock.com/PHILIPIMAGE; (blaue Icons): Shutterstock.com/JaynaKubat; (rotes Icon): Shutterstock.com/BooHoo; (Felix): Shutterstock.com/Africa Studio; S.62, 63: (kleine Bilder v. Obst und Gemüse): stock.adobe.com/Markus Mainka; (Hand): Shutterstock.com/Monstar Studio; (Erdbeeren): Shutterstock.com/r.classen; (gesund): Shutterstock.com/Serg64; (ungesund): Shutterstock.com/beats1; (Nudeln): stock.adobe.com/HLPPhoto; (Hot-dog): stock.adobe.com/GabrieleRohde;(Salat):Shutterstock.com/PHILIPIMAGE; (Gummibärchen): Shutterstock.com/Tawin Mukdharakosa; (Pizza): stock.adobe.com/oxie99; (Käse): stock.adobe.com/Björn Wylezich; S.64: Pinterest; S.65: (Brötchen): shutterstock/orinocoArt; (Filmstills): Cornelsen/Kids Interactive; (Fisch): Fotolia/azure; (Gummibären): Fotolia/emuck; (Kekse): Fotolia/Marina Lohrbach; (Milch): Fotolia/sommai S.70: (li.): Shutterstock.com/Photographie.eu; (re.): Shutterstock.com/Tr1sha; S.73: (1): Shutterstock.com/aldrado; (2): Shutterstock.com/Ralf Gosch; (3): Shutterstock.com/Wondervisuals; (4): stock.adobe.com/viclin; (5): Shutterstock.com/MonkeyBusinessImages; (6): Shutterstock.com/VH-studio; S.76: Freepik; S.79: - (ob. 1): Shutterstock.com/beats1; (ob. 2): stock.adobe.com/J.Mühlbauer exclus; (ob. 3): Shutterstock.com/VanReeel; (un. 1): Shutterstock.com/Rosie Parsons; (un. 2, un. 5): stock.adobe.com/Karin & Uwe Annas; (un. 3): Shutterstock.com/MNStudio; (un. 4): Shutterstock.com/Natalia Zhekova; (un. 6): Shutterstock.com/marisc; (un. 7): Shutterstock.com/Romrodphoto; (un. 8): Shutterstock.com/Ramona Heim; S.87: Cornelsen/KIDS interactive GmbH

Audios zum Schülerbuch:

Erwachsene Sprecherinnen und Sprecher: Rainer Fritysche, Dr.Samia Little Elk, Ivonne Dekarski

Kinder Sprecherinnen und Sprecher (Cornelsen): Paul Dietrich, Bianca Dumler, Fynn Jachner, Sina Jachner, Nils Krohn, Jasper Steinfeld, Clara Witte

Kinder Sprecherinnen und Sprecher: Schüler des 18. Gymnasiums von Almaty - Kaldybayev Alimzhan, Baigozin Zhan, Janysbayev Alen, Kunat Arina, Marx Diana, Marx Ariana



Audio Schülerbuch



Schülerbuch

Prima - Los geht's!

Deutsch. 3. Klasse

Schülerbuch A 1.1

Autorinnen: Luiza Ciepielewska-Kaczmarek,
Aleksandra Obradovic, Susanne Sperling,
Giselle Valman, Angelika Lundquist-Mog
Mereke Tankibayeva, Kristina Samosledova, Anastassiya
Kreimer

Experten der Internen: Mereke Tankibayeva, Seilkhanova Rakhila,
Rapisheva Zhanat

Rezensenten: Kussaiyn Ryssaldy, Doktor der Philologie,
Professor, Akademiker des NCII
Elvira Kenesheva, Lehrerin - Forscherin

Methodistin: Ainash Ashimova

Layout und Herstellung: Renat Schaislamov

Illustration: Ulla Mersmeyer (Berlin)
Fariza Kaken, Linara Mirgaliyeva,
Irina Kiyanova, Altai Aitschanov (Almaty)
Workshet Crafter

Bildredaktion: Aidana Sarsenkyzy

Verlag: «Көкжиек-Горизонт»

01.07.2026 ж. басуға қол қойылды. Қағаз түрі-офсеттік

Пішімі 70×100 1/16. Таралымы 1000 дана.

ЖШС «Реформа» баспаханасында басылған



@studyinn
@kokzhiiek_gorizont



Кокжиек Горизонт
StudyInn School



<https://kokzhiiek-gorizont.kz>

Тек Қазақстанда сатылады
Только для продажи в Казахстане